

Informationsblatt des Amtes Eggebek
mit den Gemeinden Eggebek, Janneby, Jerrishoe,
Jörl, Langstedt, Sollerup, Süderhackstedt, Wanderup
und amtliche Bekanntmachungen der
Kirchengemeinden Eggebek-Jörl und Wanderup

Nr. 5 · Mai 2008 · 36. Jahrgang

WIR



Kanzel der St. Katharinen Kirche in Kleinjörll

Eine wunderschön geschnitzte Kanzel mit einem mächtigen Schalldeckel darüber und der Taube, die den Heiligen Geist symbolisiert.

Inskrift: ANNO 1634 HEBEN DAT GANSE KERSPEL JÖRL DIESEN PREDIGSTOL VOREHRET GOT THO ERE VND ERE ANDACHT JEGEN SIN WORT THO BETVGEN. Das vorzüglich geschnitzte Werk wurde 1914/15 überholt. V = U oder V

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Liebe Patienten,

Außerhalb der Öffnungszeiten der niedergelassenen Ärzte sind dann zentrale Anlaufpraxen für die Notfallversorgung zuständig:

1. Flensburg, Diakonissen-Anstalt, Knuthstr. 1
 2. Schleswig, Martin-Luther-Krankenhaus, Lutherstraße 22
- Öffnungszeiten:**
Mo., Di., Do. 19.00-21.00 Uhr
Mi., Fr. 17.00-21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 09.00-13.00 Uhr
17.00-20.00 Uhr

Patienten, denen es aus medizinischen Gründen nicht möglich ist, die Anlaufpraxis aufzusuchen, werden von einem zusätzlichen Fahrdienst für Hausbesuche versorgt.

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gilt (ab 8.00 Uhr) eine landesweit einheitliche Rufnummer 0 18 05-11 92 92

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt auch weiterhin die Notrufnummer 112.

WIR

Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe ist am 15. Mai 2008

Impressum:

Herausgeber: Amt Eggebek und die Gemeinden des Amtes und Kirchengemeinden Eggebek-Jörl und Wanderup
 Verantw. Redaktion: Amtsvorsteher Hans Jürgen Jochimsen, Lfd. Verwaltungsbeamter Klaus-Dieter Rauhut
 Für den Inhalt der kirchlichen Seiten sind die Kirchengemeinden verantwortlich.

Zuschriften an die Redaktion „WIR“:

Amtsverwaltung Eggebek, 24852 Eggebek, Hauptstr. 2,
 ☎ 0 46 09-900-225, e-mail: wir@amt-eggebek.de
 Red.-Ansprechpartnerin: Helga Dronia
Redaktionelle Mitarbeit:
 Jürgen Röh, Wanderup, Kamplanger Weg 8,
 ☎ /Fax 0 46 06-2 68, e-mail: roehwanderup@aol.com
 Christa Thordsen, Janneby, Eggebeker Weg 9,
 ☎ 0 46 07-2 67 · Fax 0 46 07-93 220 52
 e-mail: christa@thordsen.de

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe:

Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16, 24882 Schaalby,
 ☎ 0 46 22-18 80 04 · Fax 0 46 22- 18 80 05 · e-mail: info@lange-grafikdesign.de
 Druck: Förde-Druck GmbH, Marienthaler Straße 7, 24340 Eckernförde, ☎ 0 43 51-47 07-0, Fax 47 07-47
 Gedruckt auf 100% Recycling-Papier.
 Das Informationsblatt erscheint jeweils am Beginn eines Monats und wird kostenlos an alle Haushaltungen im Geltungsbereich verteilt.
 Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

Amt Eggebek

www.amt-eggebek.de · e-mail: info@amt-eggebek.de
 Tel. 04609/900-0 · Fax 04609/900-150
 Öffnungszeiten: montags-freitags 8.00-11.30 Uhr u.
 donnerstags 15.30-18.00 Uhr



Öffnungszeiten der Amtsverwaltung

Mo.-Fr. von 08:00 bis 11:30 Uhr
 und zusätzlich **Do. von 15:30 bis 18:00 Uhr.**
Sprechstunden des Amtsvorstehers Hans Jürgen Jochimsen u. d. Gemeinde Jörl
 Tel. 0 46 07 / 817 oder 0 46 09 / 900 - 224
 Dienstleistungszentrum Eggebek
Do. von 16:00 bis 18:00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Sprechstunden Gemeinde Jerrishoe
Bürgermeisterin Heike Schmidt
 0 46 38/72 05

Do. von 18:15 bis 19:45 Uhr im Gemeindebüro
 oder nach Vereinbarung

Sprechstunden Gemeinde Wanderup
Bürgermeisterin Petra Nicolaisen
 Tel. 0 46 06/272 o. 510, Fax. 0 46 06/96 50 55
 „Dörpshuus“, Wanderup
Di. von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
Do. von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Anonyme Alkoholiker

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)
 Wir treffen uns jeden Fr. um 20.00 Uhr in der Altentagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Sitzungen

Sitzungen der Gemeindevertretungen

- Gemeinde Eggebek**
 07. Mai 2008 - 19:30 Uhr im „Gärtnerkrug“
- Gemeinde Jörl**
 08. Mai 2008 - 20:00 Uhr im „Markttreff“, Kleinjörl
- Gemeinde Wanderup**
 06. Mai 2008 - 20:00 Uhr im „Norderkrug“

Fundbüro

Es wurde im Bürgerbüro abgegeben:
 1 Schlüsselbund

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden in der Amtsverwaltung Eggebek finden jeweils am zweiten Montag im Monat von 08:00 bis 11:30 Uhr statt. In dringenden Fällen sind Sonderberatungen und bei Behinderung oder schwerer Erkrankung Hausbesuche möglich.

Als nächster Sprechstundentermin ist Montag, der 19. Mai 2008 vorgesehen.

Um Wartezeiten zu vermeiden, ist mit Herrn Klatt unbedingt vorher telefonisch ein Termin zu vereinbaren. (Mo.-Fr. 09:00-12:00 u. 15:00-18:00 Uhr). Seine Telefonnummer lautet: 04636/1316.

Apothekendienst MAI 2008

- E Treene-Apotheke**
 Hauptstraße 30 · 24852 Eggebek
 Telefon 0 46 09 / 3 97
- W Apotheke Wanderup**
 Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup
 Telefon 0 46 06 / 5 55
- M Mühlentof-Apotheke**
 Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp
 Telefon 0 46 38 / 84 77
- J Apotheke in Jübek**
 Große Straße 34 · 24855 Jübek
 Telefon 0 46 25 / 18 580
- U Uhlen-Apotheke**
 Dorfstraße 12 · 24963 Tarp
 Telefon 0 46 38 / 9 20
- G Bären-Apotheke**
 Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe
 Telefon 0 46 04 / 424

1	E	16	M	31	J
2	G	17	W		
3	U	18	W		
4	U	19	W		
5	M	20	G		
6	U	21	M		
7	E	22	W		
8	G	23	U		
9	G	24	M		
10	M	25	M		
11	M	26	J		
12	G	27	J		
13	E	28	J		
14	U	29	J		
15	W	30	J		

Notdienst wechselt täglich um 9 Uhr.

Sa.s nur von 16.00-20.00 Uhr dienstbereit. Sonn- und Feiertage nur von 10.00-12.00 und 16.00-20.00 Uhr dienstbereit.

Ggfs. notwendige Änderungen entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Apotheken

Kommunalwahl 2008

Der Gemeindevwahlausschuss hat auf seiner öffentlichen Sitzung vom 11. April 2008 über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge entschieden. Die zugelassenen Wahlvorschläge werden durch Aushang am Bekanntmachungskasten der Amtsverwaltung sowie Veröffentlichung im Internet gem. § 31 Gemeinde- und Kreiswahlordnung (GKWO) vereinfacht bekannt gemacht.

Für die am 25. Mai 2008 stattfindende Kommunalwahl erhalten Wahlberechtigte bis spätestens zum 04. Mai 2008 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen; sonst läuft er oder sie Gefahr, das Wahlrecht nicht ausüben zu können.

Das Wählerverzeichnis liegt in der Zeit vom 05. Mai bis 09. Mai 2008 während der Dienststunden von Montag bis Freitag 08:00 - 11:30 Uhr sowie am Donnerstag zusätzlich von 15:30 - 18:00 Uhr im Amt Eggebek, Hauptstraße 2, 24852 Eggebek zur Einsichtnahme bereit.

Während der genannten Öffnungszeiten können bis zum 23. Mai 2008 Briefwahlunterlagen schriftlich oder mündlich (nicht fernmündlich) angefordert werden.

Bitte beachten Sie die amtlichen Bekanntmachungen zur Kommunalwahl im Mitteilungsblatt des Amtes Eggebek sowie im Internet unter www.amteggebek.de/Veröffentlichungen.

Verlängerung von Personalausweisen und Reisepässen

In wenigen Wochen beginnt für viele Mitbürgerinnen und Mitbürger wieder die schönste Zeit des Jahres: endlich Urlaub! Insbesondere diejenigen, die Deutschland verlassen, um ihren Urlaub im Ausland zu verbringen, benötigen für ihren dortigen Aufenthalt einen gültigen Personalausweis, manchmal auch einen Reisepass. Kurz vor Reisebeginn stellt man jedoch oftmals fest, dass der Ausweis abgelaufen ist.

Wir möchten unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger daran erinnern, rechtzeitig vor Reisebeginn die Gültigkeit ihrer Ausweispapiere zu kontrollieren. Bitte bedenken Sie, dass gerade vor der Urlaubszeit der Andrang im Passamt sehr groß ist und die Bearbeitungszeit sowohl bei der Ausstellungsbehörde als auch bei der Bundesdruckerei Berlin entsprechend mehr Zeit in Anspruch nimmt.

Neuaufgabe der Bürgerbroschüre des Amtes

Das Amt Eggebek wird in Zusammenarbeit mit dem Verlag inixmedia GmbH aus Schwentinental/Kiel im Herbst diesen Jahres eine Neuaufgabe der Bürgerbroschüre „Unser Amt Eggebek“ herausgeben. Die Broschüre soll Bürgern, Neubürgern und Gästen interessante und nützliche Informationen über das Amt, die Gemeinden und die Region vermitteln.

Wie bei der vorherigen Ausgabe, wird die Broschüre auch durch Anzeigen der örtlichen Wirtschaft finanziert. Frau Anneliese Richter wird im Auftrag des Verlages in diesen Wochen den Anzeigenverkauf durchführen. Wir bitten die Firmen und Gewerbetreibenden zu beachten,

dass Frau Richter ausschließlich persönlich zu ihnen in Kontakt treten und ein Empfehlungsschreiben des Amtes vorlegen wird. Ein Anzeigenverkauf über Telefon, Fax oder Internet findet nicht statt. Sollte dies dennoch der Fall sein, so handelt es sich um sog. Trittbrettfahrer, die nicht vom Verlag beauftragt wurden. Für ihre Unterstützung bedanke ich mich bereits jetzt recht herzlich. Bei eventuellen Rückfragen wenden sie sich bitte an das Amt Eggebek, Tel. 04609/900-208 oder an Herrn Blum vom Verlag inixmedia GmbH, Tel. 04638/307787.

Amt Eggebek, Der Amtsvorsteher

Schadstoffmobil im Frühjahr 2008

Ort	Standort	Datum	Uhrzeit
Janneby	Dörpskrog, Dorfstraße 15	Dienstag, 27.05.2008	11.00-11.30 Uhr
Klein-Jörl	Parkplatz an der Kirche, Dorfstraße	Dienstag, 27.05.2008	10.00-10.30 Uhr
Langstedt	Ulmenallee 11, bei der Feuerwehr	Dienstag, 27.05.2008	12.00-12.30 Uhr
Wanderup	Parkplatz hinter Schlecker, Flensburger Str.	Donnerstag, 29.05.2008	11.15-12.15 Uhr

Fahrbücherei Termine Mai

Eggebek 20.05.2008 Dienstag

Norderstraße: bei Gschwendtner 10:20 - 10:50 Uhr
An der Sandkuhle 10:55 - 11:10 Uhr
Berliner Straße 10/Kindergarten 11:15 - 11:45 Uhr
Westerreihe 32 11:50 - 12:05 Uhr
Treenering / Bachstraße 15:30 - 15:50 Uhr
Theodor-Storm-Straße 35 15:55 - 16:15 Uhr
Dammblöcke 16 / Moorweg 16:20 - 16:45 Uhr

Janneby 19.05.2008 Montag

Eggebeker Weg 9: Hof Thordsen 10:30 - 10:50 Uhr
Dorfstraße Gasthaus 16:55 - 17:25 Uhr

Jerrishoe 20.05.2008 Dienstag

Feuerwehrhaus 09:50 - 10:15 Uhr
Norderreihe 15 16:55 - 17:30 Uhr

Jörl 19.05.2008 Montag

Kätnerweg 11 10:55 - 11:15 Uhr
Südermoor / Hof Thomsen 11:25 - 11:35 Uhr
Stieglunder Weg: bei Beck 15:10 - 15:25 Uhr
Paulsgaber Weg 9 15:30 - 15:45 Uhr
Hauptstr. 39A 15:50 - 16:05 Uhr
Kleinjörl, Grundschule 16:30 - 16:50 Uhr

Langstedt 16.05.2008 Freitag

Ulmenallee Kindergarten 09:55 - 10:10 Uhr
Keelbeker Weg / Langacker 14:20 - 14:40 Uhr
Ulmenallee 17 14:45 - 14:55 Uhr

Sollerup 29.05.2008 Donnerstag

Gasthaus Sollbrück 16:40 - 16:50 Uhr
Dorfstraße Landgasthaus 16:55 - 17:20 Uhr

Süderhackstedt 19.05.2008 Montag

Hof Clausen Dorfstr. 6 11:40 - 11:55 Uhr
Hauptstraße 5 16:10 - 16:25 Uhr

Wanderup 27.05.2008 Dienstag

Kragstedt 5 10:45 - 11:05 Uhr
Gasthaus Westerkrug 11:10 - 11:30 Uhr
Mühlenweg 2 / Sandkoppelring 11:35 - 11:55 Uhr
Kieracker / Birkwanger Weg 3 12:00 - 12:15 Uhr
Ringstraße 37 13:10 - 13:40 Uhr
Sünneby 14 13:45 - 14:05 Uhr
Ellersieg 12 14:10 - 14:45 Uhr
Kampplanger Weg / Gartenstraße 14:50 - 15:25 Uhr

DRK Ortsverein Tarp

Selbsthilfegruppe

Die Selbsthilfegruppe für Diabetiker trifft sich am Mittwoch, dem 14. Mai um 15:00 Uhr im Landgasthof Tarp in der „Seekiste“.



Salon Thielke
Damen- und Herrens-service
24852 Eggebek · Hauptstraße 25
Tel. 0 46 09 / 51 58

Öffnungszeiten:
Dienstag, Mittwoch und Freitag..... 08-18 Uhr
Donnerstag..... 08-19 Uhr
Samstag..... 08-13 Uhr

Als bundesweit tätiger Lohnsteuerhilfeverein helfen wir u.a. **Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern** im Rahmen einer Mitgliedschaft ganzjährig bei Fragen zur

Lohnsteuer/Einkommensteuer

Lohnsteuerberatungsverbund e.V. - Lohnsteuerhilfeverein -
Beratungsstelle: Funkland 3, 24852 Langstedt
Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr
Tel. 0 46 09 / 9 51 51; Termine nach Vereinbarung

Gerd Spiekermann begeisterte Zuhörer

Am 10. April 2008 hatte das Kulturteam Amt Eggebek den Fritz-Reuter-Preisträger 2008 Gerd Spiekermann zu einer Lesung seiner aus dem Leben genommenen Geschichten eingeladen.

Über 80 begeisterten Zuhörern berichtete Gerd Spiekermann in einer unnachahmlichen Art mit großer Mimik und starkem Ausdruck über Begebenheiten aus dem Alltag, aus seinem Leben in und mit der elterlichen und der eigenen Familie. Seine Geschichten waren hintersinnig, skurril und letztlich komisch. Mit den von ihm geschilderten Ereignissen und Gegenständen des täglichen Gebrauchs konnten sich einige der anwesenden Zuschauer bestens identifizieren und auch gedanklich vollziehen; hier sei ganz besonders „Oma ehr Schotteldook - und dor wurd ja allens afwischt“ erwähnt.

Gerd Spiekermann wurde 1952 in Ovelgönne geboren. Er stu-

dierte Romanistik und Politologie. Seit 1985 ist er Redakteur für Niederdeutsch bei NDR 90,3 in Hamburg. Seit 1988 ist er regelmäßig in der NDR-Sendereihe „Hör mal'n beten to“ zu hören. Den Fritz-Reuter-Preis erhielt Gerd Spiekermann am 12.04.2008 für seine hervorragenden Leistungen auf dem Gebiet des Niederdeutschen.

Wir gratulieren ihm nochmals ganz herzlich zu diesem Preis.



Arbeitskreis Plattdüütsch in 't Amt Eggebek

„Farven weren mien Glück“ (Emil Nolde) de Vödrag vun Dr. Thomas Carstensen höörden wi in de Harvst. Nu wüllt wi uns de Biller in Seebüll ankieken.

To de Tour na Seebüll mit Föhrung in dat Nolde Museum un mit Kaffee un Koken laden wi hartlich in. Mitföhren kann jedereen! Besünners interessant is dat sachts för de Lüüd, de ok de Vödrag höört hebben.

Dat geiht los an de 28. Juni 2008 vun de eerste Stoppsteed in Jörl um Klock een (13.00 Uhr), denn över Eggebek, Jerrishoe/Tarp, Wanderup

na Seebüll.

De genaue Föhrplaan steiht in de Juni WIR un Treenespegel.

Dat kost Euro 27,-- pro Person för Bustour, Intritt mit Föhrung un Kaffeegedeck.

Anmellen bitte bit to de 13. Juni 2008 bi Erika Petersen, Wanderup 04606/309, oder Greta Lassen, Langstedt 04609/356

„Sommertiet“

Inladen to en plattdüütsche Dag för Deerns und Jungs twischen fief un teihn Jöhren an Sünnavend, de 21. Juni 2008, Klock teihn bit Klock

fief in de School vun Kleenjöl.

„Sommerzeit“ - Einladung zu einem plattdeutschen Tag für Mädchen und Jungen zwischen 5 und 10 Jahren am Sonnabend, den 21. Juni 2008, von 10 bis 17 Uhr in der Schule in Kleenjöl.

Die Leitung hat Karin Strohbeen-Hansen mit ihrer Tochter Maren Hansen. Es wird ein fröhliches, spannendes und altersgerechtes Erlebnis auch für die Kinder, die nur wenig plattdeutsch verstehen oder sprechen.

Kosten: 8 Euro pro Kind, Geschwister 6 Euro pro Kind. Darin sind alle Kosten einschl. Verpflegung und Getränke für den ganzen Tag enthalten.

Bitte mitbringen: Schreibzeug, Kleber und Schere! Anmeldung bis zum 09. Juni 2008 bei Greta Lassen, Tel. 04609-356, Anka Hansen, Tel. 04607-812, oder Hanna Hoefler, Tel. 04606-584.

Öffnungszeiten Lehrschwimmhalle Eggebek

Mittwoch	14:30-16:30 Uhr
Kinder und Jugendliche	
Mittwoch	16:30-19:00 Uhr
Baden nur für Frauen	
Mittwoch	19:00-21:00 Uhr
Baden nur für Erwachsene	
Freitag	17:00-19:00 Uhr
Frei für alle Altersgruppen	
Sonnabend	15:00-17:00 Uhr
Frei für alle Altersgruppen	
Sonnabend	17:00-18:00 Uhr
Baden für Erwachsene	

Ein besonderes Angebot gibt es für Gruppen, welche die Schwimmhalle geschlossen für sich anmieten können.

Auch für die Geburtstagsfeier Ihrer Kinder steht Ihnen die Lehrschwimmhalle zur Verfügung.

Die Vermietung erfolgt hierbei jeweils für 2 Stunden und kostet insgesamt 40,00 Euro.

Terminabsprachen bei Herrn Hausmeister Reichenberg, Tel. 0160 957 503 34.

SCHLESWIG-HOLSTEINISCHE BUCHFÜHRUNGS- UND BERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

SHBB

Beratungsstelle Tarp



Asmus Petersen
Hans-Jürgen Ketelsen
 Steuerberater
 Tornschauer Straße 2 · 24963 Tarp
 Tel. 0 46 38-89 20-0 · Fax 89 20 89
 eMail: info@tarp.shbb.de

Danksagung

Ein herzliches Dankeschön für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer Goldenen Hochzeit.

Wir danken unseren Kindern, Enkelkindern, Agnes und Conny für die vielen Vorbereitungen, die tollen Überraschungen und Darbietungen. Den Nachbarn für die schöne Girlande, Herrn Pastor von Fleischbein für die wunderbare kirchliche Feier. Unseren Freunden für Gesang und Orgelspiel, dem Pflanz- und Verschönerungsverein, Volker Rennpferdt für den „Brautwagen“ und den Oldtimern, unseren Museumsfreunden für das Spalier. Danke sagen wir unserer Bürgermeisterin Petra Nicolaisen für die netten Worte und die Überbringung der Urkunden, dem Reitverein, dem Jagdverein, DRK, SOVD, dem Gemischten Chor, der Plattdeutschen Runde, unserem Fotografen Volker und Michael und seinem Team vom Westerkrug für die gute Bewirtung.

Danke an unsere Gäste für das unvergesslich schöne Fest.

Helga und Willi Prey

Wanderup, im April 2008

VERTRAUEN

Ich glaube immer so wie alles, was man mir erzählt.

Und daher bin ich ein gefundenes Fressen für alle, die es darauf abgesehen haben, mich zu schikanieren, zu täuschen oder zu hintergehen.

Ich will gar nicht nachrechnen, wie oft ich dafür bezahlen musste, dass ich zu vielen Menschen zu sehr vertraut habe.

Und trotzdem ist das meiner Meinung nach ratsamer, als zu vielen Menschen zu sehr zu misstrauen.

Glauben Sie jedem, und Sie können sich der wunderbaren Illusion hingeben, dass es das Leben gut mit ihnen meint.

Ich beginne jeden Morgen in der Überzeugung, der bevorstehende Tag sei so offen und unvorhersehbar wie das Meer.

Ab und zu behalte ich Recht.

Das ist genug. Genau genommen sogar eine Menge. Roger Rosenblatt

Wir informieren Sie über unsere Wochenenddienste im Mai 2008

01.05.08 Bettina Dreißigacker, Karin von Holdt und Regina Petersen

03. + 04.05.08 Bettina Dreißigacker, Heike Friedrichsen und Regina Petersen

10. - 12.05.08 Bettina Dreißigacker, Karin von Holdt und Maren Klosinsky

17. + 18.05.08 Conny Buttermann, Karin von Holdt und Maren Klosinsky

24. + 25.05.08 Bettina Dreißigacker und Heike Friedrichsen

31.05.+01.06.08 Bettina Dreißigacker, Karin von Holdt und Regina Petersen

- Änderungen vorbehalten -

Die Schwestern sind zu erreichen über die Sozialstation im Amt Eggebek unter der

Telefonnummer **04606/348 oder 0160/2607575**

Aus dem Standesamt

Eheschließung

23.04.2008

Brigitte Fraas und Günter Visser, Oeversee/Barderup

Sterbefälle

14.03.2008

Johannes Bundtzen, Wanderup, 69 Jahre

16.03.2008

Anne-Katrin Klingenberger, Langstedt, 76 Jahre

23.03.2008

Willi Gummelt, Süderhackstedt, 82 Jahre

28.03.2008

Elke Pille, Wanderup, 68 Jahre

02.04.2008

Paul Hansen, Jerrishoe, 78 Jahre

08.04.2008

Margarete Andresen, Süderhackstedt, 88 Jahre

Beim Standesamt Eggebek wurden vorstehende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Personenstandsfälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung eines auswärts beurkundeten Personenstandesfalles interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung.

Wir gratulieren...



Geburtstage in der Zeit vom 01.05.2008 bis 31.05.2008

Gemeinde Eggebek

Erna Ketelsen 12.05.11
Anna Gentsch 18.05.16
Hannelore Christiansen 26.05.33
Irmgard Hoppe 31.05.29

Gemeinde Janneby

./.

Gemeinde Jerrishoe

Thomas Thiesen 11.05.20
Fritz Bock 16.05.26

Gemeinde Jörl

Oskar Friedrichsen 19.05.22
Franz Friedrichsen 27.05.30

Gemeinde Langstedt

Helene Krause 08.05.25
Irmgard Sönnichsen 14.05.33

Gemeinde Sollerup

Anneliese Jöns 04.05.19

Gemeinde Süderhackstedt

Friedrich Brech 11.05.25

Gemeinde Wanderup

Emma Andresen 07.05.31
Meta Thiesen 10.05.31
Gerhard Stark 19.05.25
Karla Pietsch 25.05.30

Egon Brodersen

27.05.25

Anneliese Fries

28.05.28

Lucie Kuhr

31.05.22

Goldene Hochzeit

Am 03. Mai 2008 begehen Katharine und Horst Bandt, Wanderup, das Fest der Goldenen Hochzeit.

Am 09. Mai 2008 begehen Ilse und Johannes Petersen, Wanderup, das Fest der Goldenen Hochzeit.

Am 13. Mai 2008 begehen Ilse und Carsten Christiansen, Jörl, das Fest der Goldenen Hochzeit.

Am 14. Mai 2008 begehen Maria und Hans-Uwe Erichsen, Eggebek, das Fest der Goldenen Hochzeit.

Am 17. Mai 2008 begehen Anna und Hans-Werner Greve, Jerrishoe, das Fest der Goldenen Hochzeit.

Am 24. Mai 2008 begehen Annelene und Thomas Brodersen, Janneby, das Fest der Goldenen Hochzeit.

Herausgeber und Redaktion gratulieren herzlich.

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen in der WIR und Tagespresse

Geburtstage werden ab dem 75. Lebensjahr nur mit einer Einverständniserklärung in der WIR-Zeitung und der Tagespresse veröffentlicht. Die Ehejubiläen werden in der WIR-Zeitung und der Tagespresse nur veröffentlicht, wenn mir eine entsprechende Einverständniserklärung zur Veröffentlichung vorliegt.

Herzlichen Dank!

Hiermit möchte ich mich bei meinen Kindern, Enkeln, allen Gästen und Bekannten für die vielen Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Darbietungen anlässlich meines 80. Geburtstages bedanken. Mein Dank geht auch an die Gemeinde, die Kirchengemeinde, den Reichsbund, die Pastor-Farne-Stiftung, den DRK sowie an Sabine und Thomas nebst Personal für die gute Bewirtung.

Edeltraut Emcke

Eggebek, im April 2008

MAUDERER GbR

ELEKTROTECHNIK

- Elektroinstallation ■ Industrieanlagen
- Hausgerätetechnik ■ Solar ■ SAT
- Brandmeldetechnik ■ Telefon

Tel. 04607-233

Fax 04607-600

Dorfstrasse 19, 24992 Janneby
www.mauderer-elektrotechnik.de

Termine im Amt

Siehe auch im Internet: www.amt-eggebek.de

- Do. 01.05. 09:00 Ringreiter- und Schützenverein, Dorffest Eggebek Thingplatz
Do. 01.05. 10:00 Wirtschaftsverein Wanderup, Maibaumfest Dörpsplatz
Sa. 03.05. Motorrad-Sicherheitstraining ehemaliger Flugplatz Eggebek
So. 04.05. Motorrad-Sicherheitstraining ehemaliger Flugplatz Eggebek
So. 04.05. Reitverein Sollerup-Hünning, Vereins-Ringreiten
Mo. 05.05. DRK Jörl, Kartenspielen
05.-08.05.2008 Sportschützen Langstedt, Pokalschießen Langstedt
Di. 06.05. Landfrauenverein Jerrishoe-Tarp, Schleswig-Holsteinischer Landfrauentag Neumünster
Di. 06.05. 20:00 Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Wanderup, Norderkrug
Mi. 07.05. DRK OV Jerrishoe, Fahrt zur Landesgartenschau nach Schleswig
Mi. 07.05. 19:30 Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Eggebek Gärtnerkrug
Do. 08.05. DRK OV Jörl, Kaffeefahrt nach Arnis
Do. 08.05. 20:00 Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Jörl, Markttreff
Sa. 10.05. Motorrad-Sicherheitstraining ehemaliger Flugplatz Eggebek
Sa. 10.05. ab 09:00/20:00 Reitverein Wanderup, Vereinsringreiten auf dem Reitplatz, Reiterball, Westerkrug
Sa. 10.05. Reitverein Rot-Weiß Sollerup-Hünning e.V., Reiterball
So. 11.05. 10:00 Oldtimerfreunde Treenetal, Oldtimer-Ringstechen, Hünning bei Bauer Jensen
Mo. 12.05. 11:00 Tennis Club Wanderup, Kuddel-Muddel-Turnier Wanderup Tennisanlage
Di. 13.05. 09:00 DRK OV Eggebek, Kleiderkammer
Di. 13.05. DRK OV Eggebek, Seniorennachmittag Eggebek
Mi. 14.05. ab 07:30 Landfrauenverein Jerrishoe-Tarp, Tagesfahrt nach Lübeck
Mi. 14.05. 15:00 DRK OV Tarp, Selbsthilfegruppe für Diabetiker Landgasthof „Seekiste“
Mi. 14.05. DRK OV Wanderup, Blutspenden, Haus der Begegnung
Mi. 14.05. Club für die ältere Generation, Engbrück
Mi. 14.05. 19:30 Preisdoppelkopf Eggebek Gasthof Thomsen
Do. 15.05. 16:00-19:30 DRK OV Tarp, Blutspenden, Tarp Familienbildungsstätte
Do. 15.05. DRK OV Jörl, Klönschnack
Sa. 17.05. Fährfest, Oldtimerbesichtigungen, Barga/Schwienhusen
Sa. 17.05. 15:00-17:00 OKR Jörl, Plattdüttsche Namiddag, MarktTreff in Kleinjörll
Sa. 17.05. Motorrad-Sicherheitstraining ehemaliger Flugplatz Eggebek
17.+18.05.08 15:00/07:00 RSG Hohe Geest, Turnier, Reitanlage Evers Westerfeld
17.+18.05.08 Oldtimerfreunde Treenetal, Fahrzeugschau TWE
Sa. 18.05. Motorrad-Sicherheitstraining ehemaligen Flugplatz Eggebek
Mo. 19.05. 08:00 Rentensprechstunde Dienstleistungszentrum
Mi. 21.05. Landfrauenverein Jerrishoe-Tarp, Tagesfahrt
Sa. 24.05. Motorrad-Sicherheitstraining ehemaliger Flugplatz Eggebek
Sa. 25.05. Motorrad-Sicherheitstraining ehemaliger Flugplatz Eggebek
Di. 27.05. 10:00-10:30 Schadstoffmobil Jörl, Parkplatz an der Kirche
Di. 27.05. 11:00-11:30 Schadstoffmobil Janneby, Dörpskrog, Dorfstr. 15
Di. 27.05. 12:00-12:30 Schadstoffmobil Langstedt, Feuerwehr Ulmenallee 11
Mi. 28.05. 08:00 DRK OV Eggebek, Tagesfahrt in die Wingst, zu den Botanischen Schaugärten, Abfahrt vom Thingplatz
Mi. 28.05. 12:30/12:45 DRK OV Bollingstedt-Langstedt, Landesgartenschau Schleswig, Gasthaus Stelke, Langstedt, Kindergarten Bollingstedt
Mi. 28.05. 13:15 Landfrauenverein Wanderup, Landesgartenschau, Abfahrt ab Grundschule
Mi. 28.05. Landfrauenverein Jörl, Wandern auf dem Landschaftspfad, Feuerwehrgerätehaus
Mi. 28.05. 19:30 Preisdoppelkopf Eggebek Gasthof Thomsen
Do. 29.05. 11:15-12:15 Schadstoffmobil Wanderup, Parkplatz hinter dem Schlecker-Markt, Flensburger Straße
Do. 29.05. 19:30 DRK OV Jörl, Reikitreffen, Kleinjörll Kindergarten
Fr. 30.05. ab 09:00 Grund- und Hauptschule Eggebek, Kinderfest, Schule
Sa. 31.05. ab 12:00-19:00 TSV Wanderup, 36. team Handballcup, Sportplatz
Sa. 31.05. Motorrad-Sicherheitstraining ehemaliger Flugplatz Eggebek
Sa. 31.05. 12:30-17:00 Schützenverein Eggebek, Vereins- u. Firmenschießen Schützenheim
Sa. 31.05. 10:00 Schützengilde Langstedt, 100-jähriges Bestehen, Bürgerhaus

Aus der Geschäftswelt

Firmenneugründungen im Amtsbereich Eggebek

Toke Hallberg Holz- und Bautenschutz

Kragstedt-Moor 4, 24997 Wanderup
Tel. 01749295555

Nagelmodellage und Vertrieb von Kosmetik und Accessoires

Petra Gerte, Ostergaard 20, 24852 Langstedt, Tel. 04609/952271

75-jähriges Firmenjubiläum

feierte am 10. April 2008 die Firma Paulsen & Oppitz Elektrotechnik GmbH, Wanderup, mit einem Empfang im Westerkrug, zu dem zahlreiche Gäste aus dem Kreise der Kunden und Geschäftspartner erschienen waren.

Nachdem Rüdiger Paulsen, der das Unternehmen seit 01.01.2007 zusammen mit Ralf Oppitz, Diplom-Ingenieur (FH) Elektrotechnik, führt, die Gäste begrüßt und sich für die vielen Glückwünsche und Geschenke sowie die Treue und das Vertrauen bedankt hatte, stellte er kurz die einzelnen Mitarbeiter vor und bedankte sich bei allen für die langjährige und zuverlässige Zusammenarbeit.

Im Anschluss wurde von Hans Christian Paulsen, dem früheren Inhaber (und mit Rüdiger Paulsen nicht verwandt) über die Geschichte des Traditionsunternehmens berichtet:

Firmengründer war Hinrich Paulsen, der sich nach der Meisterprüfung am 10. April 1933 selbständig machte. Erster Firmensitz war der elterliche Bauernhof in Süderzollhaus. Später folgte der Umzug nach

Energie aus der Luft



Luft/Wasser-Wärmepumpe Logafix WPL

Das Prinzip ist einfach: Die Wärmepumpe entzieht der Außen- und Abluft Wärme und macht sie für Heizung und Trinkwasser nutzbar. Selbst im Winter. Das macht Sie unabhängig von den Gas- und Ölpreisen. Mehr dazu erfahren Sie bei uns.



Wärme ist unser Element

Buderus

JANSEN
Anlagentechnik

Sanitär · Heizung · Klima

Tel. 04607/ 932 166 · Fax. 04607/ 932 342
Dorfstraße 3 · 24852 Süderhackstedt

Großjöl. 1935 wurde Betriebssitz die umgebaute „Alte Meierei“ in Wanderup. Diesen Standort hat die Elektrofirma heute noch. Gründersohn Hans Christian Paulsen legte 1964 seine Prüfung zum Elektromeister ab. Mit Ehefrau Gertrud übernahm er 1971 den Betrieb und sie führten „Paulsen Elektrotechnik“ 35 Jahre lang erfolgreich als feste Größe des regionalen Handwerks.



Diese Tradition wird nun von Rüdiger Paulsen und Ralf Oppitz fortgesetzt. In all den Jahren wurden immer Lehrlinge ausgebildet, von denen z.B. Klaus Hollstein als dienstältester Mitarbeiter seit nunmehr 42 Jahren im Betrieb tätig ist. Der Betrieb führt alle Elektroarbeiten aus, inklusive Kommunikations- und EDV-Anlagen, Überwachungs- und Sicherheitssysteme, SAT-

Anlagen und Automatisierungstechnik. Die Wanderuper Bürgermeisterin, Frau Petra Nicolaisen, bedankte sich im Namen der Gemeinde für die stets gute Zusammenarbeit und machte deutlich, von welchem großen Wert der Sitz eines Elektrobetriebes im Ort ist. Im Anschluss daran überbrachten der Kreis-handwerksmeister, Herr Albert Albertsen, sowie Frau Petra Schenkluhn, Geschäftsfüh-

rerin von der Elektro-Innung Flensburg Stadt und Land, im Namen der Handwerkskammer Flensburg, herzliche Glückwünsche sowie eine gerahmte Urkunde, die in den Geschäftsräumen einen Ehrenplatz erhalten wird.

Eine besondere Überraschung bereiteten den Gästen die Maxis, d.h. die Schulanfänger 2008, vom DRK-Kindergarten, die eigens für diesen Anlass ein großes Plakat gemalt und ein Lied gedichtet hatten.

Bevor es dann zum Mittagessen eine leckere Suppe mit anschließendem reichhaltigen Kuchenbuffet gab, wurde den „Chefs“ noch ein Foto überreicht, auf dem alle derzeitigen Angestellten zu sehen sind. Ein paar kurze, aber rührende Worte sprach dazu Anja Thordsen, die als Tochter von Hans Christian und Gertrud im Betrieb groß geworden ist und Klaus Hollstein, dem Inventar der Firma, wie er von Anja betitelt wurde.

Auch von weiteren Rednern wurden kleine Anekdoten kundgetan und so war es ein gelungener Tag, auf den alle Beteiligten mit Stolz zurückblicken können.

Maiken Johannsen-Ristau

TWE 08 - ein informatives Wochenende mit viel Programm

Die langfristige Planung und die umfangreichen Vorarbeiten haben sich sicher gelohnt, wenn am Samstag, den 17. Mai 2008 die „TWE 08“ um 12:00 Uhr vom Staatssekretär für Forschung und Wissenschaft im Wirtschaftsministerium des Landes Schleswig-Holstein, Herrn Jost de Jager eröffnet wird. Zum zweiten Mal präsentieren sich an diesem Wochenende die drei Gewerbevereine aus Tarp und Umgebung, Wanderup und Eggebek mit einer gemeinsamen Regionalmesse dem interessierten Publikum. Die Schirmherrschaft wurde durch den Wirtschaftsminister des Landes Schleswig-Holstein, Herrn Dietrich Austermann übernommen.

Nach dem großen Erfolg der TWE 05 im Mai 2005, beschloss der damalige Messeausschuss die Weichen für eine Wiederholung dieser gemeinsamen Messeform zu stellen. Der Großteil der aktuellen Planer konnte schon vor drei Jahren seinen Beitrag zum Gelingen dieser in der Region einzigartigen Veranstaltung leisten. TWE steht für Tarp, Wanderup und Eggebek, den Sitzen der jeweiligen regionalen Gewerbevereine. Mit dem Messeleitspruch „Gemeinsam in die Zukunft!“ drücken die Gewerbevereine VHG Tarp und Umgebung e. V., VVV Wanderup e. V. und HGV Eggebek-Langstedt e. V. ihre Bereitschaft aus, auf wirtschaftlicher Ebene zusammen zu rücken und die Herausforderungen in der Konversionsregion gemeinsam anzupacken. So bildeten sich auch gemeinschaftliche Präsentationsflächen von Unternehmen, die bereits eine Zusammenarbeit durchführen. Am 17. und 18. Mai 2008 präsentieren sich über 75 Teilnehmer aus

dem gesamten Einzugsgebiet und geben den interessierten Messebesuchern einen Einblick in ihr Leistungsspektrum. Vertreten sind Branchen wie Kraftfahrzeughandel und -Reparatur, Kommunalmaschinen, Baumaschinen, Baustoffhandel, Bau-Handwerk, Heizung und Sanitär, Innenausstattung, Gebrauchsmöbel, Elektrotechnik, Gesundheit, Reinigung, Bekleidung, Freizeit und Reise, Transportwesen, Finanzdienstleistungen, Versicherungen,

möglichkeiten nach den Baumaßnahmen im Außenbereich des Schul- und Sportzentrums, wurde eine Zusammenfassung des Gastronomiebereiches in der Nähe des Messezelteltes angestrebt. Die Veranstalter hoffen so, den Besuchern weite Wege bei der Zusammenstellung ihrer Speisen und Getränke zu ersparen. Das geplante Rahmenprogramm bietet an beiden Tagen viele Attraktionen, die schon allein einen Besuch in Tarp wert sind. Es besteht die Möglichkeit zu Hubschauber-Rundflügen (Flugtickets zu 30,- EUR p.P. in den Filialen der Nord-Ostsee Sparkasse in Tarp, Wanderup und Eggebek erhältlich), findet eine Kinderbetreuung für 3- bis 6-jährige und ein Zauberer sowie ein Clown sind zeitweise auf dem Gelände für die kleinen Besucher unterwegs. Eine Mini-Quad-Bahn wird für Kinder und ein Suzuki-Geländewagen-Parcours für „größere“ Messebesucher aufgestellt. Die Oldtimer Traktoren-Ausstellung und das Bogenschießen auf dem Sportplatz runden das umfangreiche Angebot ab.

Zusätzlich bietet das Programm am Samstag einen Messerundgang mit dem Staatssekretär und den Ehrengästen, einen Messetalk mit dem Moderator Carsten Kock und eine Brautmodenschau. Musikalisch legen sich die Schleswiger Husaren und der Shanty-Chor „Die Hornblower“ ins Zeug. Die erste Tombola-Ziehung mit fünf lohnenden Preisen bildet den letzten großen Punkt im Tagesprogramm. Der Hauptpreis ist ein Verwöhnwochenende für zwei Personen im „Alten Meierhof“ im Wert von 900,- EUR. Der Lospreis beträgt 1,- EUR. Der Überschuss wird an den ambulanten Kinderhospizdienst in



Werbung u.v.a.m. Einige Unternehmen sorgen nicht nur für eine ansprechende Darstellung Ihrer Angebote, es werden an verschiedenen Ständen auch Aktionen vom Fahrsimulator, über Glücksräder bis hin zum Mega-Tischkicker angeboten. Sogar Autogrammstunden mit Handballstars stehen auf dem Programm. Freier Eintritt für Besucher und ein kostenloser Park & Ride-Service von den Parkflächen im Gewerbegebiet zum Messengelände werden bereitgestellt. Dies ist ein hervorzuhebender Unterschied zu den meisten Messeveranstaltungen. Aufgrund der veränderten Stell-

Flensburg gespendet. Der krönende Abschluss des Tages wird dann der Messeball ab 20:00 Uhr mit Live Band „Night Flight“ im Messezelt sein. Karten sind zu 8,- EUR p.P. in den Filialen der VR Bank in Tarp, Wanderup und Eggebek erhältlich. Es ist keine Tischreservierung möglich!

Am Sonntag startet die TWE 08 mit einem musikalischen Zeltgottesdienst um 10:00 Uhr. Anschließend stehen neben den zweitägigen Programmpunkten ein Frühschoppen mit der Band Las Vegas oder der „star-SongContest“ für Kinder auf dem Programm. Gegen Ende der Veranstaltung folgt die zweite Tombola-Ziehung. Der Hauptpreis ist wieder ein Verwöhnwochenende für zwei Personen im „Alten Meierhof“ im Wert von 900,- EUR. Die geplanten Zeiten der Programmpunkte, Infos über Aussteller und Messegelände sowie die Anfahrt zu den Parkflächen erhalten Sie im Internet unter: www.twe08.de

Als Medienpartner für die TWE 08 wurde der sh:z gewonnen, der am 15. Mai 2008 eine Sonderbeilage in den Tageszeitungen herausgibt. Mit ausführlichen Informationen über die beteiligten Gemeinden, die Aussteller und die Messe erhalten die Leser einen guten Überblick. Die TWE 08 bedeutet mit Sicherheit einen weiteren positiven Impuls für unsere Region. Tragen Sie sich dieses ereignisreiche Wochenende in Ihrem Kalender ein. Die Aussteller freuen sich auf Sie! -bay-

10 Jahre bei Wüstenrot

„Wie schnell die Zeit vergeht“, so der Seufzer von Angelika und Dieter Wolter. Tatsächlich, es sind schon 10 Jahre vergangen, seit der selbstständige Handelsvertreter Dieter Wolter am 1. April 1998 für die Bausparkasse Wüstenrot tätig ist. Seit 2002 ist er in der Dorfstraße 1 in Tarp mit einem eigenen Büro als „Wüstenrot Service Center“ vertreten.

Dieter Wolter wurde am 27. März 1956 in Kiel geboren. Nach dem Besuch der Realschule und einem Abschluss an der Fachoberschule erfolgte zwischen 1974 und 1976 eine Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann. Nach Tätigkeiten im kaufmännischen Bereich erfolgte 1980 der Schritt zu Versicherungen



Dieter Wolter ist 10 Jahre bei Wüstenrot

und Finanzdienstleistungen.

Zuerst war Dieter Wolter Bezirksleiter in Flensburg, wo er die Kunden in den Bereichen Bausparen und Baufinanzierungen beriet. Seit

der Errichtung des Service-Centers ist er stationär in Tarp, besucht aber auch die Kunden zu Hause oder im eigenen Betrieb. Versicherungen für Auto, Mopeds, Leben, Haus und Hof bietet er seit dem Jahr 2000 mit dem Fusionspartner von Wüstenrot, der „Württembergischen Versicherung“, an, so dass er bei Fragen zu allen Versicherungsprodukten eine Antwort weiß. Von Geldanlagen bis hin zum kostenlosen Girokonto vermittelt er alle Produkte.

Nachdem Dieter Wolter im ersten Quartal durch Krankheit bedingt ausfiel, ist er über den jetzigen Neustart begeistert: „Während meiner Krankheit haben meine Kollegen und meine Frau Angelika das Büro ganz super weiter geleitet“. Die weitere Begeisterung kommt von einem neuen Wüstenrot Produkt. „Seit dem 1. April, und das ist keine Aprilscherz, gibt es von Wüstenrot einen neuen Bauspartarif, der alle anderen in den Schatten stellt“, erklärt er. Bauspardarlehn ab 1,6 % Zinsen, schnelle Zuteilung, keine Darlehnsgebühren, Platz 1 im Wettbewerbsvergleich, da liegt Potential. Das Wüstenrot und Württembergische Service Center ist unter 04638/2108888 zu erreichen.

AUS DER REGION

Spenden-Flohmarkt am 1. Juni

Haben Sie nicht auch beim Frühjahrsputz in Ihrem Keller, Schuppen, Ihren Schränken und Regalen Sachen gefunden, die Sie absolut nicht mehr brauchen, die aber zu schade zum Wegwerfen sind?

Genau? Dann machen Sie doch bitte mit beim Spenden-Flohmarkt zugunsten der Aktion „Wir helfen Kindern“ der evangelischen Kirchengemeinde Tarp. 50 % der Spenden sind zweckgebunden für den Schulhort der Grundschule Tarp, damit dort bedürftigen Kindern geholfen werden kann.

Der Spendenflohmarkt findet am Sonntag, dem 1. Juni 2008, von 11 bis 15 Uhr in der kleinen Turnhalle an der Tarper Förderschule und auf dem Schulhof statt.

Mitmachen kann jeder. Wir freuen uns über Sachspenden, die dann an einem großen Gemeinschaftsstand angeboten werden. Wir freuen uns über Erwachsene, die mit eigenem

(Tapeten)Tisch kommen und den Erlös ganz oder teilweise spenden, und wir freuen uns über Kinder, die nicht mehr benötigte Spielsachen zur Aufbesserung ihres Taschengeldes anbieten. Kleine Spenden für die Aktion „Wir helfen Kindern“ werden von uns natürlich gerne angenommen.

Die Aktion wird unterstützt vom LIONS-Club Uggelharde, der mit seinem großen Bücherstand teilnehmen wird.

Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt: Die Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek wird grillen. Dieser Erlös geht an die Kameradschaftskasse der Jugendfeuerwehr.

Der Gemeinschaftsstand wird besetzt sein von der Bürgermeisterin der Gemeinde Tarp, Brunhilde Eberle, und von mir (Hans Hensen). Weitere Helfer/innen - für den Stand und für den Auf- und Abbau - können sich gerne melden, Telefon: 04638/89 96 98 oder Email: hans@

GEORG Hand & SOHN GmbH
Sanitärtechnik ■ Zentralheizung ■ Solaranlagen ■ Kundendienst ■ Öl- & Gasfeuerungsanlagen

Hand TWE 08

Auch diesmal machen wir wieder mit und stehen Ihnen zu allen Fragen an unserem Ausstellungsstand in der Halle 100 zur Verfügung. Als Ihr Fachhändler vor Ort in Eggebek zeigen wir Ihnen auch diesmal wieder aktuelle Trends auf und informieren über Neuheiten. Wir freuen uns über Ihren Besuch am 17. + 18. Mai in Tarp an unserem Hallenstand und im Freigelände. Herzlich Willkommen.

Hauptstraße 7 24852 Eggebek Tel.: 04609-383 Fax: 5233

"DE HANSEN'S"

Dirk & Otto Hansen
BAUUNTERNEHMEN GmbH & Co. KG

Maurer- und Betonbauarbeiten, Zimmererarbeiten
schlüsselfertiges Bauen, Um- und Anbauen

Dorfstraße 3 · 24852 Sollerup
Tel. 0 46 25/82 24-0 + 33 · Fax 0 46 25/82 24 24

hensen-tarp.de

Dort bitte auch bis zum 15. Mai die Sachspenden und die Eigenstände anmelden, damit wir einen Überblick über den Platzbedarf bekommen. Wir sagen Ihnen dann auch, wo die Sachspenden angeliefert werden können. In Einzelfällen können diese auch bei Ihnen abgeholt werden.

Ich hoffe auf einen erfolgreichen 1. Juni und einen großen Spendeneingang. Hans Hensen

Stellplatz für Wohnmobile gewünscht

Infoveranstaltung am 6. Mai um 18.30 Uhr in Eggebek

Wohnmobilmfahrer genießen es, unabhängig und flexibel zu sein. Doch häufig ergeben sich Stresssituationen, weil kein Stellplatz oder keine Ver- bzw. Entsorgungseinrichtungen verfügbar sind. 10 Tarper Wohnmobilmfahrer hatten jetzt Bürgermeisterin Brunhilde Eberle und die Regionalbetreuerin der vier Ämter Eggebek, Oeversee, Stapelholm und Viöl eingeladen, um auf das Problem aufmerksam zumachen. Und siehe da, sie liefen offene Türen ein.

„Dieser Platz hier am Freizeitbad, der wäre ideal“, so begrüßte der Organisator des Treffens Peter Nommensen die Teilnehmer genau auf dem Parkplatz des Bades. Die Wohnmobilstellen hatten als vorbereitende Maßnahme und um es anschaulich zu machen mögliche Stellen für die Wasserversorgung, einen Elektroanschluss, für die Entleerung der Chemietoilette und des Brauchwassers auf den Asphalt und an die Wand gezeichnet. „Wir sind viel unterwegs, wir wissen somit genau, was Wohnmobilmfahrer wünschen und schätzen“, so Peter Nommensen. Ein zukünftiger Platz sollte möglichst mit einem Menschen besetzt sein, brächte damit sogar einen Arbeitsplatz.

Die Idee, die hinter den Wünschen steht, ist, dass für etwa 10 Wohnmobile der Parkplatz oder/und ein Teil des hinteren Rasenbereiches des Freizeitbades genommen werden könnte. In unmittelbarer Nähe sind mit dem „Haus an der Treene“ eine Lokalität und das Freizeitbad für die hygienischen Wünsche vorhanden. Hier sind auch die Startpunkte für verschiede-



Tarper Wohnmobilmfahrer wünschen einen Wohnmobilstellplatz für auswärtige Leidensgenossen. Organisator Peter Nommensen (5. v. l.) sowie 10 Wohnmobilmfahrer trugen Brunhilde Eberle (3. v. R.) und Inga Suhling (4. v. R.) ihre Wünsche in Bezug auf einen Wohnmobilstellplatz am Tarper Freizeitbad vor

ne Wanderwege durch das Treenetal. Auch sei Tarp ein Ort mit jeder Menge unterschiedlicher Geschäfte, alles für die Versorgung sei zu bekommen. „Das alles zusammen hat außerordentliche Vorteile“, waren sich die Teilnehmer einig.

Inga Suhling und Brunhilde Eberle hatten für die schon früher vorgetragene Idee bereits „Nägel mit Köpfen“ gemacht: „Am 6. Mai um 18.30 Uhr laden wir alle Interessierten in das

Dienstleistungszentrum nach Eggebek ein“, so die Planung. Hier sollen die Anforderungen, Kosten und mögliche Orte für Stellplätze in den vier Ämtern bei einem kleinen Imbiss ausgetestet und erläutert werden. Eingeladen sind alle interessierten Wohnmobilmfahrer, Betreiber von Stellplätzen oder auch mögliche zukünftige Betreiber. Anmeldung bis zum 30. April bei Inga Suhling unter Tel.: 04638/8823 oder Email inga.suhling@amt-oeversee.de.

AktivRegion Eider-Treene-Sorge ist gegründet!

Am 25. März fand im Stapelholm-Huus in Erfde-Bargen die Gründungsversammlung des Vereins „Lokale Aktionsgruppe AktivRegion Eider-Treene-Sorge e.V.“ statt. Rund 50 Personen aus der gesamten Region und den unterschiedlichsten Vereinen und Verbänden nahmen als erste Gründungsmitglieder an der Veranstaltung teil und ebneten damit den Weg in die neue EU-Förderperiode 2007-2013 und das landesweite „Zukunftsprogramm Ländlicher Raum“.

Wie in vielen anderen ländlichen Räumen Schleswig-Holsteins und ganz Deutschlands, steht auch die Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge vor neuen Herausforderungen!

Die neue landesweite Initiative AktivRegion

soll Anreize schaffen, mit neuen Ideen und vereinten Kräften das Leben in den Dörfern attraktiv und zukunftsfähig zu gestalten. So haben seit Oktober 2007 über 300 Akteure aus der Eider-Treene-Sorge-Region in verschiedenen Workshops, Arbeitsgruppen und Expertengesprächen gemeinsam an Handlungsansätzen und ersten Ideen zur Weiterentwicklung der Flusslandschaft gearbeitet. Die Ergebnisse sind in einer regionalen Entwicklungsstrategie zusammengefasst, welche am 31. März 2008 fristgerecht beim Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Ländliche Räume (MLUR) zur Anerkennung eingereicht wurde. Bei erfolgreicher Bewerbung fließen ab Ende 2008 über die Initiative AktivRegion und den



GEBR. VOLLBRECHT
GmbH
Dachdeckerei · Klempnerei
Fassadenbau

Gravenstein 1
24852 Eggebek

Telefon 0 46 09 / 4 54 + 52 50
Telefax 0 46 09 / 12 24

www.gebr-vollbrecht.de

Dauerniedrigpreise

HOPPE

Fleischwaren

Werksverkauf

Eggebek, Am Klinkenberg 18

Dienstag - Mittwoch - Donnerstag jeweils
durchgehend von 9.30 Uhr bis 17 Uhr

regionalen Eigenanteil jährlich 600.000 € Projektmittel in verschiedenste Projekte. Die Gesamtsumme beläuft sich für den gesamten Förderzeitraum auf rund 3 Mio. €. Die Hälfte dieser Mittel wird durch die Europäische Union beigesteuert. Über dieses Grundbudget hinausgehend, besteht die Möglichkeit, bei größeren Projekten weitere Mittel über einen landesweiten Wettbewerb einzuwerben.

Zur AktivRegion Eider-Treene-Sorge gehören die Amtsbereiche Arensharde, Eggebek, KLG Eider, Hohner Harde, Kropp-Stapelholm, Oeversee und Viöl und umfasst eine Fläche von 1.430 km² mit 90.500 Einwohnern.

Für die AktivRegion Eider-Treene-Sorge sind im Entwicklungskonzept folgende Ziele benannt:

Stärkung der Identität der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge

Stärkung der regionalen Handlungskompetenzen

Synergiegewinnung durch Kooperationen

Regionale Wertschöpfungsketten stärken
Agrarische Wertschöpfung und Diversifizierung stärken

Touristische Strukturen und Angebote stärken
Erhaltung und Weiterentwicklung der ganz besonderen Natur- und Kulturlandschaft und ihren Kulturgütern

Jugend- und Familienfreundlichkeit verbessern

Grundversorgung (Lebensmittel, Gesundheit, Treffpunkte) sicher stellen

Klimaschutz durch Energiemanagement und regionale Produkte.

Voraussetzung für die Anerkennung als AktivRegion ist die Gründung einer Lokalen Aktionsgruppe (LAG), die sich in einer rechtsfähigen Struktur zusammenschließt. Die AktivRegion Eider-Treene-Sorge hat sich zur Bildung eines eingetragenen Vereins entschieden, dessen Vorstand als Fachbeirat in die seit 1999 bestehende Eider-Treene-Sorge GmbH integriert wird. Dieser LAG-Vorstand hat die Aufgabe, auf Grundlage der Entwicklungsstrategie über die Förderung beantragter Projekte aus dem AktivRegion-Budget zu entscheiden. Mitglied im Verein AktivRegion können neben

den Kommunen der Region auch Vereine, Verbände und andere juristische und private Personen werden, die sich für die Weiterentwicklung der Region engagieren möchten. Interessierte Personen können sich bei Fragen, Anregungen, Projektideen oder anderen Anliegen jederzeit gern an die Regionalmanagerin Cornelia Saure wenden.

Weitergehende Informationen sind im Internet unter www.eider-treene-sorge.de (AktivRegion) und www.aktivregion-sh.de zu finden.

Tiger auf der Eider

Am 12.04.08 ging die Fähre zu Wasser. Zuvor hieß es aber: „Klar Schiff“. Es wurde geschmirgelt, gemalt und geputzt, die Maschine gewartet und die Rettungsmittel überprüft.

Zwei neue Fährleute werden erstmalig 2008 ihren Dienst aufnehmen. Sie haben am 04.04.08 die Prüfung für den Fährdienst vor dem Wasser- und Schifffahrtsamt abgelegt.

Attraktive Angebote erwarten die Besucher der Bargener Fähre. Neben den Überfahrten bietet der Fährverein auch außerhalb der Fährzeiten Sonderfahrten, so genannte Längsfahrten, für Familien, Vereine oder Betriebsfeiern/-ausflüge an. Wie weit oder wie lange gefahren wird, bestimmen die Gäste. Es können bis zu 28 Personen mitgenommen werden. Die Stunde kostet 36,00 Euro. Diese Fahrten erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Anmeldungen unter der Tel. Nr.: 04333/206 oder 273.

Am 17.05.08 wird das Fährfest gefeiert. Eine Attraktion, die Jahr für Jahr die Besucherzahlen in die Höhe treibt. Freunde von alten Fahrzeugen werden in diesem Jahr besonders auf ihre Kosten kommen. Der Dampfschlepper Tiger aus dem Museumshafen Hamburg kommt. Besichtigungen und Rundfahrten werden angeboten.

Die Oldtimerfreunde Angeln kommen mit ihren Fahrzeugen per Sternfahrt nach Barga/Schwienhusen. Alte Traktoren runden das Bild der Oldtimerparade ab.

Ein Programm zum Fest wird im Internet unter www.bargener-faehre.de veröffentlicht.

Für die Fahrradtouristen hat der Fährverein schöne Radtouren rund um die Bargener Fähre ausgearbeitet. Eingezeichnet in einer Tourenkarte werden mit einem Kleblatt gekennzeichnete Strecken von 35 bis 75 km mit Erläuterungen angeboten. Die Karten sind über den Fährverein erhältlich.



Der neue LAG Vorstand der AktivRegion Eider-Treene-Sorge (von links): Herbert Lorenzen, Hans-Jürgen Jochimsen, Jann-Peter Büddig, Thorsten Roos, Ingeline Petersen, Jan Hellwig, Birgit Feddersen, Hans-Heinrich Hansen, Bernd Müller, Marianne Budach, Armin Falkenhorst, Peter Becker. Es fehlen Herbert Jensen, Ute Babbe, Ulrich Brüggemeier und Günther Carstens.

Vermietung Ab sofort u. später – Maklerfrei –

In Jübek bei Schleswig: Bezugsfertig mit Fußbodenbelägen und Anstrichen, EBK mit allen Geräten in moderner Wohnküche, Gäste-WC, eigene Sat-Anlage, Strom aus Photovoltaik, Wärme aus Sonnenkollektoren und Gasmotoren (BHKW), WC-Regenwassernutzung, kontrollierte Lüftungsanlage. Kinderspielfeld u. v. m. ... eine hochwertige, anspruchsvolle und energiesparende Wohnanlage. Energiepass + 46,9 kWh/(m²a):

KOMFORTWOHNUNGEN	m ²	€ KM	€ NK*
2 1/2 Zi., über 3 Etg., Galerie, Garten, Terr., VB, Kfz-Stellpl.	77	400,-	105,-
3 1/2 Zi., ebenerdig, Garten, 2 Terrassen, Carport,	85	480,-	122,-
2 Zimmer, 1. Etg., VB und Dusche, Galerie, Kfz-Stellpl.	70	350,-	105,-
3 Zimmer, 1. Etg., VB und Dusche, Galerie, Kfz-Stellpl.	80	391,-	122,-
4 Zimmer, 1. Etg., VB und Dusche, Galerie, Kfz-Stellpl.	97	463,-	133,-

* NK: inkl. Regenwasser, Hauswart, Reinigung u. öffentl. Abgaben: Müll und Zu-/Abwasser
Eigener sehr günstiger Stromtarif: Tag 0,19 € / Nacht 0,095 € / 52,83 € Jahresgrundgebühr

☎ 046 25 / 82 10 100 ☎ 82 10 184 Internet: www.wohn-geestwindpark.de

Geest WohnPark

... uneingeschränkt ökologisch wohnen!

09/2007

Seit über 25 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt und Notar*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

SASCHA PFISTER

Rechtsanwalt*

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau

Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33

E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 17.00 Uhr

WiREG - die Wirtschaftsförderer in der
Region Schleswig Flensburg:

1 Jahr „Go!Nord“

Seit über 12 Jahren haben Flensburg und der Kreis Schleswig-Flensburg eine Wirtschaftsförderung zur Betreuung der hiesigen Unternehmen zu allen Fragen der Unternehmensentwicklung, Erweiterung und Ansiedlung im Zusammenhang mit Fördermitteln: die Wirtschaftsförderungs- und Regionalentwicklungsgesellschaft Flensburg/Schleswig mbH, kurz WiREG.

WiREG - Ansprechpartner im nördlichen Kreisgebiet ist Sarah Timmsen, im Süden steht Burkhard Otzen den Unternehmen und Kommunen beratend und unterstützend zur Seite, in Flensburg ist Karl-Heinz Sladek in Wirtschaftsfragen erster Ansprechpartner. Geschäftsstelle für den Süden ist der Plessenhof in Schleswig, für den Norden sind die Wirtschaftsförderer im Flensburger Technologiezentrum zu finden. Neben der maßgeschneiderten Fördermittelberatung unterstützt die WiREG besonders Unternehmen bei der Standortsuche und in Erweiterungsfragen. Mit Hilfe ihrer umfangreichen Datenbank erhalten Kunden schnell und präzise Informationen zu Gewerbeflächen und freien Immobilien in der Region, werden Kontakte vermittelt und Kommunen angesprochen.

Unterstützung erhält die WiREG-Arbeit durch das Projekt „Go!Nord“, das vor einem Jahr gestartet wurde. Ziele des Go!Nord-Projektes sind Intensivierung des Standortmarketings sowie die Organisation von Messeauftritten. Zusätzlich wurde im September 2007 die Existenzgründungsmesse in Flensburg durchgeführt. Im Bereich der Akquise wurden verstärkt Unternehmen aus der Logistikbranche, aus dem Bereich der Erneuerbaren Energien sowie der Callcenter-Branche beworben und auf unsere Region aufmerksam gemacht. Auch die sehr gute Konjunkturlage in Dänemark hat Go!Nord genutzt, um für unsere Region zu werben. All dies hat im vergangenen Jahr schon zu ca. 1000 neuen Arbeitsplätzen bei Unternehmen geführt - unter Beteiligung der WiREG.

Seit Anfang 2008 ist Peter Bielenberg Projektleiter von Go!Nord. Der Diplom-Ingenieur und Technische Betriebswirt Bielenberg kommt aus Husum und kennt von dort die Arbeit der Wirtschaftsförderung. Er hat maßgeblich das Projekt „windcomm“ aufgebaut und umgesetzt und ist unter anderem ein Fachmann im Bereich der regenerativen Energien - eine ausgemachte Zielgruppe in der Ansiedlungsakquisition. Seine umfangreichen Erfahrungen und Kontakte wird er in das Projekt Go!Nord einbringen und eigene Projektschwerpunkte entwickeln.



Eggebek/Langstedt



Ehrenamt?! Nein danke!

Vorstandswahl beim SoVD (ehem. Reichsbund) gescheitert

Von gut 200 Mitgliedern erschienen zur Hauptversammlung am 14.03.08 nur knapp 14%.

Nach Erledigung der satzungsgemäßen Regularien - auch Entlastung des gesamten Vorstandes - trat dieser satzungsgemäß in seiner Gesamtheit zurück.

Zur Frage der Neuwahl erklärte die 1. Vorsitzende, dass der 2. Vorsitzende, der 1. Schriftführer und die stellvertr. Kassiererin für diese Ämter nicht mehr zur Verfügung stehen.

Begründungen: der 1. Schriftführer muss krankheitsbedingt sein Amt aufgeben. Der 2. Vorsitzende erklärte, dass er ein Alter erreicht hat, dass eine Abgabe seines Amtes an ein jüngeres Mitglied gebiete, da sonst der Vorstand und somit die Leitung des Ortsverbandes „überaltere“. Die stellvertr. Kassiererin stellte sich aus persönlichen Gründen nicht zur Wiederwahl.

Die 1. Vorsitzende erklärte sich aber bereit, bei einer Neuwahl eines/er 1. Vorsitzenden als 2. Vorsitzende zur Verfügung zu stehen.

Zur Wahl zum 1. Schriftführer erklärte sich der 2. Vorsitzende - zumindest für eine Wahlperiode - bereit zu kandidieren. Er wurde gewählt.

Zum stellvertretenden Kassierer wurde der bisherige Sprecher der Revisoren gewählt.

Alle anderen Vorstandsmitglieder, Kassierer, Frauensprecherin, stellvertretende Schriftführerin und Beisitzerinnen, stellten sich erfolgreich zur Wiederwahl.

So ist zwar ein „Rumpfvorstand“ vorhanden, jedoch funktionsfähig und geschäftsfähig ist er nicht! Bedauerlich, aber wahr.

Satzungsgemäß ist innerhalb eines Vierteljahres eine erneute Versammlung zur Wahl eines Vorstandes einzuberufen. Bis dahin bleibt der gesamte alte Vorstand im Amt!

Neuer Termin: 11.06.2008, 20.00 Uhr, Gärtnerkrug Eggebek.

Sollte kein neuer Vorstand gefunden werden, muss der Ortsverband aufgelöst und/oder mit seinen gut 200 Mitgliedern einem anderen Ortsverband zugeschlagen werden (Satzung des SoVD).

Das bedeutet: ein an sich funktionierender Ortsverband oder „Verein“ in Eggebek weniger, kein Verbandsabend mit Tanz etc., keine Fahrradtour, keine Weihnachtsfeier, kein Grill-

abend. Eggebek wird in seiner sozialen Struktur ein Stück ärmer.

Mitglieder des SoVD, denkt nach, stellt Euch zur Wahl, noch ist eine gute Grundlage als Vorstand vorhanden, kommt zum nächsten Termin!

Günter Lippels, noch 2. Vorsitzender des Ortsverbandes Eggebek



Einladung zur Versammlung am Mittwoch, den 11. Juni 2008 im Gärtnerkrug um 20.00 Uhr.

Der Sozialverband lädt alle Mitglieder zur Versammlung ein.

Auf dem Programm stehen folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Wahlen der oder des 1. und 2. Vorsitzenden Sozialverband Eggebek
gez. Hannelore Huwald, 1. Vorsitzende

DRK Ortsverein Eggebek



Kleiderkammer

Die Kleiderkammer ist am 13. Mai 2008 von 9.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.

Tagesfahrt

Am Mittwoch, 28. Mai 2008 findet die Tagesfahrt in die Wingst zu den Botanischen Schaugärten statt. Abfahrt ist um 8.00 Uhr vom Thingplatz, Fahrt nach Glückstadt, Fährüberfahrt nach Wischhafen, Rundfahrt durch die Wingst, Mittagessen. Nachmittags Besuch der Botanischen Schaugärten, Kaffee trinken, Rückfahrt durch das Alte Land, Rückkunft ca. 19.30 Uhr. Preis für Mitglieder 24,00 Euro, Nichtmitglieder 44,00 Euro.

Anmeldungen an Tel. 5214 oder 1290.

Vorschau Am Freitag, 13. Juni 2008 findet der Senioren-Nachmittag im Rahmen „Tage der Begegnung“ statt.

MC - BAU



Michael Caspersen

Entwurf - Planung - Ausführung

Stapelholmer Weg 33
24852 Eggebek

Tel. 0 46 09 / 8 90
Fax 0 46 09 / 95 20 42
Mobil 01 72 / 4 55 99 59

Rückenschule Nordic Walking

Kurstermine und Anmeldung:

Stefan Balzar · Tel.: 04609/95 26 200

(Praxis für Physiotherapie Eggebek)

Die gesetzl. Krankenkassen übernehmen für diese Präventionskurse 80 - 100% der Kosten
www.physiotrainer.eu

Kinderfest der Grundschule Eggebek

Freitag, 30. Mai 2008

Programm:

9:00 - ca. 11:30 Uhr:

Die Kinder der Klassen 1 bis 4 zeigen ihr Geschick und prüfen ihr Glück. Anschließend erhalten sie ein Geschenk ihres Wunschzettels.

15:00 Uhr:

Nur die Schülerinnen und Schüler sind beim Umzug durch die Westerreihe/Osterreihe auf der Straße. Eltern und Geschwister gehen und stehen auf dem Bürgersteig.

15:30 - ca. 17:30 Uhr:

Gemeinsames Kaffeetrinken (Bitte nehmen Sie selbst Geschirr mit!) Im Anschluss Spiele und Tanzvorführungen.

Gäste sind herzlich willkommen!

Die Eltern von Kindern der 1. Klassen sammeln die Spenden bis 05. Mai 2008.

Die Kinder danken den Spendern und Sammlern schon jetzt ganz herzlich!

Frauentreff

Information und Beratung für Frauen und Mädchen, Eggebek



Veranstaltungen im Mai 2008

Anmeldungen und Infos

bei Helga Eickmeyer 04609-752 oder Astrid Christiansen 04609-5255

Sternstunden für die Seele

Sie fühlen sich schlapp und wissen gerade mal wieder viel besser, was Sie nicht wollen, als das, was Ihnen wirklich wichtig ist. Sie nehmen sich fest vor, nein zu sagen, und tun am Ende doch das, was Sie gar nicht wollten.

Erarbeiten Sie sich an diesem Wochenende Ihre wichtigsten Lebensziele in den Bereichen: Partnerschaft, Familie/Freunde, Beruf(ung), Gesundheit, Sinn/Spiritualität, Zuhause, Freizeit.

Erschaffen Sie sich mehr Lebensfreude und Gesundheit - und damit viel mehr Energie!

Annelie Buchholz beschäftigt sich seit 30 Jahren mit Psychologie und Management und unterstützt Menschen darin, mehr Lebensfreude und Gesundheit durch einen „gesunden“ Geist in ihr Leben zu bringen. Ihre positiven Erfahrungen in der Arbeit mit Krebskranken (Ganzheitliche Krebsberaterin seit 2007) fließen zur Gesunderhaltung in das Training ein.

Wann: am Wochenende, dem 17. und 18. Mai 2008

Wo: Seniorentagesstätte in Eggebek

Kosten: 55 Euro für Mitglieder, 75 Euro für Nichtmitglieder

Verbindliche Anmeldung bis 14. Mai 2008

Vorankündigung für Juni 2008

Familienausflug Draisinentour

Der Frauentreff plant eine „Sommertour“ und alle Frauen, Mitglieder oder Nichtmitglieder, mit ihren Familien oder allen die Lust dazu haben sind herzlich willkommen. Am 22. Juni 2008 geht es los, mit Fahrgemeinschaften nach Leck und von dort durch die wunderschöne Natur Nordfrieslands mit der Draisine. Wir nehmen ein Picknick mit und breiten unterwegs unsere Decken aus und lassen es uns gut gehen. Es entstehen Kosten für jeden in Höhe von 11 Euro für die Benutzung der Draisine. Kinder bis 6 Jahre sind kostenlos. Auf jeder Draisine finden 4 Menschen Platz, zwei davon treten, zwei können genießen (im Wechsel!). Also los gehts - meldet Euch an bis spätestens 7. Juni bei Rita Metz 04609-9526266 oder Helga Eickmeyer 04609-752

Preisdoppelkopf

im Gasthof Thomsen

Das Preisdoppelkopfspielen findet 14-tägig in der Gastwirtschaft Thomsen um 19.30 Uhr statt. **Die nächsten Termine: Mittwoch, den 14. und 28. Mai und den 11. Juni.**

DRK Ortsverein



Bollingstedt-Langstedt

Fahrt zur Landesgartenschau Schleswig

Am 28. Mai 2008 bieten wir eine Fahrt zur Landesgartenschau in Schleswig an. Wir möchten Fahrgemeinschaften bilden und treffen uns zur Abfahrt um 12.30 Uhr beim Gasthaus Stelke, Langstedt und um 12.45 Uhr beim Kindergarten, Bollingstedt.

Kosten: 20,00 Euro (inkl. 1 1/2 Std. Führung und Kaffee und Kuchen).

Anmeldungen bitte bis zum 20.05.2008 bei Hildegard Manthey, Bollingstedt. Tel. 04625/7053

Helga Hansen, Langstedt Tel. 04609/5271
Bis dahin grüsst ganz herzlich der Vorstand

Sport-Meldungen

RSG Hohe Geest

Turnier wieder an zwei Tagen!

Aufgrund der zu erwartenden hohen Nennunzzahlen in den Mannschafts- und Einzelwettbewerben wird das alljährliche Turnier der RSG Hohe Geest auch in diesem Jahr wieder an zwei Tagen stattfinden. Am Samstag, den 17. Mai 2008 ab 15:00 Uhr und am Sonntag, den 18. Mai ab 7:00 Uhr werden die Prüfungen und Wettbewerbe auf der Reitanlage von Nico und Nina Evers in Eggebek-Westerfeld beginnen.

Ab 15:00 Uhr stehen am Samstag auf dem Dressurviereck die A-Dressur und auf dem Springplatz das A- und L-Springen auf dem Programm.

Der Vorstand und viele Vereinsmitglieder haben mit den Vorbereitungen für das Wochenende bereits begonnen und freuen sich auf einen reibungslosen Ablauf und viele Gäste. An beiden Tagen sind Besucher bei freiem Eintritt herzlich willkommen.

SENIORENWOHPARK
„Villa Carolath“ GmbH
Bollingstedter Straße 7 · 24852 Langstedt · Telefon 0 46 09 / 56 - 0
Internet: www.villa-carolath.de · E-mail: info@villa-carolath.de

Busreisen in Spitzenqualität

Genießen Sie perfekt organisierte Reisen



Baltikum
Polen
Skandinavien
Italien
Kroatien
Frankreich
u.v.m

- ☉ gute bis sehr gute Hotels
 - ☉ Mercedes Fernreisebusse
 - ☉ viele Extras ohne Aufpreis inkl.
- Katalog bitte gleich anfordern.



www.neubauer-reisen.de
Große Str. 4 · Flensburg
Tel. 04 61. 14 18 50

Neubauer
Reisen
Schöne Entdecken - Neues Erleben

Reitabzeichen-Lehrgang

Die Osterferien waren für 13 Kinder und Jugendliche ausgefüllt mit einem Lehrgang zum Ablegen der verschiedenen Reitabzeichen: Nina Evers hatte auf der Reitanlage in Eggebek-Westerfeld zahlreiche Übungen und Prüfungen in Theorie und Praxis zusammengestellt, die mit Eifer, Fleiß und viel Freude von den Teilnehmern angenommen wurden.

Nach zwei Wochen kam dann der große Tag der Abschlussprüfung, die von den Richtern Hartmut Heinicke und Sandra Bartels abgenommen wurden. Wir gratulieren allen erfolgreichen Teilnehmer/innen!

Basispass: Kirsten Heinecke, Malte Kroll, Alina Winkelmann, Jule Schwede, May-Britt Sagajewski, Lina Heinecke, Hanna Brodersen.

Reitpass: Malte Kroll, Alina Winkelmann, Jule Schwede, May-Britt Sagajewski, Lina Heinecke, Hanna Brodersen.

Kleines Reitabzeichen Kl. IV: Lara Sudau, Anne Jorzik, Anna-Rieke Witter, Annika Geis, Sarah Kroll.

Großes Reitabzeichen Kl. III: Maïke Fleischfresser.
Christa Schaefer

Erfolgreiche Aktivitäten trotz sinkender Mitgliederzahlen bei den Eggebeker Schützen

Die Vorsitzende Rosemarie Thomsen legte einen umfangreichen Jahresbericht vor. Sie dankte allen Helfern, denn ohne deren Hilfe würde es keine Renovierungsarbeiten, Firmenschießen sowie andere Aktivitäten geben. Der Verein hat zur Zeit 63 Mitglieder. An Aktivitäten war das Vereins- und Firmenschießen mit 27 Mannschaften und 98 Schützen, Vereinsmeisterschaften, die Fahrradtour, das Ringreiter- und Schützenfest, Adlerschießen mit Umzug und Königsball. Verspielen, Weihnachtsfeier sowie die wöchentlichen Übungsabende. Abordnungen nahmen teil zu Jubiläen bei den Nachbarvereinen sowie am Marathon-schießen und am Turbo shooting teil.

Die Wahlen ergaben: 2. Vorsitzender: Arne Thomsen, 2. Sportleiter: Dirk Manke, 2. Ju-

gendleiter: Stefan Pscholkowski, Kassenprüfer: Brigitte Evers

Sportleiterin Ellen Luthé berichtete, dass der Verein im Jahre 2007 bei vielen Vereinen am Pokalschießen sowie an den Kreismeisterschaften teilgenommen hat. Im abgelaufenen Jahr wurden wieder sehr gute Platzierungen erkämpft.

Vereinsmeisterschaften: Freihand: Damen: Jasmin Thomsen mit 311 Ringen, Schützen: Dirk Manke mit 302 Ringen. Auflage: Altersherren: Arne Thomsen mit 290 Ringen, Damenalters: Ellen Luthé mit 295 Ringen, Damen Senioren A Elfriede Steffensen mit 270 Ringen, Senioren B Harry Jansen mit 289 Ringen, Damen Senioren B Annegret Möller mit 285 Ringen, Senioren C Helmuth Beiß mit 274 Ringen und Damen Senioren C Eve Riemann mit 269 Ringen.

Rundenwettkampf 2007 Staffel Nord: Die Wettkämpfe wurden im Wechsel mit dem Schützenverein in Tarp ausgetragen. Es wurden gute Plätze erzielt.

Staffelmeisterschaft: Staffel Nord 2007:

Einzel: Ellen Luthé erreichte den 1. Platz. Altersherren: Mannschaft: Klaus Hott, Arne Thomsen und Jörg von Kiedrowski den 2. Platz. Altersherren: Klaus Hott den 1. Platz, Senioren B: Harry Jansen den 3. Platz. Senioren B Damen: Annegret Möller errang den 2. Platz. Damenpokal: Mix Mannschaft mit Ellen Luthé, Annegret Möller und Jasmin Thomsen den 2. Platz. Unser Pokalschießen war mit 53 Mannschaften ein voller Erfolg. Es erhielt für 20-jährige Mitgliedschaft die Ehrennadel: Marion Lorenzen und für 40 Jahre Mitgliedschaft die Ehrennadel Ernst Lemke. Der Adventspokal ging an: Werner Möller, Brigitte Evers und Jasmin Thomsen. Die Jugendleiterin Jasmin Thomsen und Jugendleiter Arne Thomsen berichteten über die Jugendarbeit und wünschten sich, dass wieder mehr Jugendliche in den Verein beitreten würden. Einen ausgeglichenen Kassenbericht legte die Kassenwartin Marion Lorenzen vor.

Von den Mitgliedern sind für das Jahr 2008 wieder umfangreiche Renovierungsarbeiten am Vereinsheim und am Außenstand vorgesehen.

Mit freundlichen Grüßen Elfriede Steffensen

1908-2008

100 Jahre

Schützengilde Langstedt

Die Schützengilde Langstedt feiert in diesem Jahr ihr 100-jähriges Bestehen. Aus diesem Grund möchten wir alle Interessierten aus Langstedt und Umgebung zu einem Adlerschießen für jedermann einladen.

Es findet am 31. Mai ab 10:00 Uhr beim Bürgerhaus in Langstedt statt.

Adlerschießen für jedermann

Vogelschießen in verschiedenen Klassen
Unterhaltung für Kinder

Ab 11:00 Uhr Platzkonzert mit dem Hejmdal Bläseorkester aus Harrislee

ab 12:00 Uhr Leckerer vom Grill

ab 14:00 Kaffee und Kuchen

ca. 16:00 Uhr Siegerehrung

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Der Vorstand

Schützenverein Eggebek v. 1956 e.V.

Einladung

an alle Firmen und Vereine in Eggebek

Auch in diesem Jahr möchte der Schützenverein Eggebek Sie zu dem beliebten Vereins- und Firmenschießen **am Samstag, den 31. Mai 2008 von 12.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Schützenheim Eggebek** recht herzlich einladen.

Es können beliebig viele Mannschaften aufgestellt werden. Jede Mannschaft besteht aus 3-4 Schützen, gewertet werden jedoch nur die drei besten Schützen. Aus Gründen der Sportlichkeit darf in jeder Mannschaft nur ein aktiver Schütze mit schießen.

Geschossen wird Luftgewehr stehend Auflage. 10 Schuss Wettkampf und 3 Probeschüsse.

Kosten pro Schütze: 2,50 Euro

Jeder von Ihnen erhält die Möglichkeit, den Umgang mit dem Luftgewehr und der Munition zu üben.

Am Dienstag, den 20. Mai 2008 und am Dienstag, den 27. Mai 2008 ab 19.30 Uhr

Sara Petersen

Blütenzauber

Hauptstraße 22 · 24852 Eggebek
Telefon 0 46 09 - 95 36 98

Muttertag
von 8.00-12.00 Uhr geöffnet

11. Mai

FLEUROPP



Der Weg zu uns lohnt sich immer!

Fleischer-Fachgeschäft

Hans-Fr. Neuwerk

Westerreihe 13 · 24852 Eggebek
Telefon 0 46 09 / 4 44 · Telefax 0 46 09 / 14 26

Qualität durch Selbsteinkauf und eigene Schlachtung



können Sie im Schützenheim Eggebek trainieren, um Ihre Chance auf den Sieg zu verbessern.

Für Getränke und Essen ist zu annehmbaren Preisen gesorgt.

Anmeldungen bitte bei Rosemarie Thomsen, Tel.: 04609/843

Der Schützenverein Eggebek würde sich über Ihr Erscheinen sehr freuen.

Hallenturnier der „G-Jugend“



Am 16.03.2008 fanden die Turniere unserer kleinen und großen „Bambini“ in der Schulsporthalle in Eggebek statt.

Bei den Großen war der TSV Süderbrarup, SG Satrup / Großsolt, SV Fleckeby, TSV Nord Harrislee, TSV Wanderup und der TSV Kropp zu Gast.

Die großen „Bambini“ fanden an diesem Tag nicht recht zu ihrem gewohnten Spiel, so dass wir leider nicht so gut abschneiden konnten wie in der Vergangenheit.

Die kleinen „Bambini“ hatten den TSV Süderbrarup, FC Angeln 02, TSV Rundhof / Esgrus, TSV BW Löwenstedt und IF Stern Flensburg zu Gast.

Sie konnten schneller in ihr Spiel finden und zeigten eine sehr gute Leistung bei diesem Turnier.

In beiden Turnieren zeigten die Mannschaften einen spielerischen und fairen Umgang untereinander.

Neben dem Spielbetrieb wurden noch einige Leckereien gereicht, wo wir uns für die freiwillige Arbeit und Spenden, bei den beteiligten Eltern bedanken möchten.

Ein besonderer Dank gilt der Firma Tommys ServiceCenter, Auto- & Motorrad-Meisterbetrieb, Eggebek,

Aufgrund einer großzügigen Spende konnte allen Kindern und den Trainern eine Medaille für ihre gezeigte Leistung ausgehändigt werden. Für diesen Einsatz bedanken wir, die „G-Jugend“, uns noch einmal recht herzlich.

Euer „G-Jugend Team“

Kay Schiefelbein, Joachim Dönges, Sanne Rohwer und Dieter Moltzen

Erfolge für zwei Turner

Mit einer guten Ausbeute kamen die beiden auch in Eggebek trainierenden Turner Brit Tams und Christin Mai vom AN-Pokal aus Kiel zurück. Diese „Athletischen Norm“ ist für alle Geräteturner Voraussetzung, um an weiteren Wettkämpfen teilnehmen zu dürfen. Brit Tams startete in der AK 7 und wurde sechste von 35 Teilnehmerinnen. Christin Mai siegte in der AK 13 und älter von 21 Teilnehmerinnen.

Die athletische Norm ist die Grundlage für alle Turnübungen. Spagat, Handstand stehen, Brücke, Vorspreizen, Schulterbeweglichkeit, das Seil hochklettern ohne Beineinsatz, Schweizer Handstand, alles was Kraft und Beweglichkeit beweist, ist zu zeigen und wird bewertet. Ein entsprechendes Training geht diesem Nachwuchs immer voraus. Das Ergebnis ist dann der Waschbrettbauch und die Qualifikation für weitere Wettkämpfe.

Da es im Kreisgebiet keine höherklassige Turnmannschaft gibt, trainieren und starten beide Turnerinnen für den TSV Kronshagen. Christin Mai ist seit Jahren Mitglied im Landeskader Schleswig-Holstein, Brit Tams ist ein hoffnungsvolles Talent. Beide trainieren am Freitag beim TSV Eintracht Eggebek und zusätzlich mehrfach in Kiel im Landesturnzentrum.

Christin Mai verpasste mit ihrer Mannschaft vom TSV Kronshagen in dieser Saison ganz knapp den Aufstieg in die zweite Turnbundesliga, startet somit in dieser Saison erneut in der Regionalliga. Ihre Mannschaft wurde „Mannschaft des Jahres“ beim TSV Kronshagen, der mit 4000 Mitgliedern einer der größten Sportvereine im Land ist. Sie selbst wurde zusätzlich als „Jugendturnerin des Jahres“ geehrt. Sie

Langstedter Tänzer holen den Landesmeistertitel

Angefeuert durch 140 begeisterte Zuschauer wurden am 9. März in Elmshorn die Landesmeisterschaften der Senioren I B ausgetragen. Tanja und Frank Püschel überzeugten die Wertungsrichter unangefochten von ihrer Leistung, sicherten sich den Landesmeistertitel und stiegen in die zweithöchste Amateurtanzsportklasse auf.

Das Ehepaar Püschel ist bereits seit Jahren tänzerisch aktiv und gründet über dieses Engagement hinaus jetzt den Verein „Tanzsportzentrum Tarp“. Das Tanzsportzentrum wird im vierten Quartal seinen eigenen Tanzsaal in der

Ortsmitte von Tarp beziehen und Tanzkurse für alle Altersklassen anbieten. Ein breit gefächertes Angebot sorgt dafür, dass für jeden etwas dabei ist - ob Standardtanz, Lateintanz, Bauchtanz, HipHop, Video-Clip-Dancing oder Discofox. Die attraktive Preisgestaltung, der eigene



Brit Tams (die Kleinere) und Christin Mai überzeugten mit einem sechsten und einem ersten Platz beim AN-Pokal

wurde zum fünften Mal in Folge Landesbeste in der AN-Wertung.

Die mittlerweile 18-Jährige unterstützt das Trainerteam für Gerätturner beim TSV Eintracht Eggebek am Freitagnachmittag, wenn sich bis zu 20 kleine Nachwuchsturner in der kleinen Halle fit machen lassen. „Wir stellen fest, dass Kunst- bzw. Geräteturner für Jungen und Mädchen in letzter Zeit einen Boom erlebt“, haben die Trainerinnen Anja Mai und Nadine Leipelt festgestellt. Leider ist das Hallenangebot nicht zufrieden stellend, teilweise müssen interessierte Turnkinder abgewiesen werden.



Tanzsaal und die lockere Atmosphäre machen das Tanzsportzentrum zu einer echten Bereicherung für das Tarper Vereinsleben.

Auch wenn die eigenen Räumlichkeiten erst zum Ende des Jahres zur Verfügung stehen, startet Tanja Püschel schon jetzt einen neuen Anfängerkurs Gesellschaftstänze ab dem 24. April jeweils donnerstags von 19:00 - 20:30 Uhr im „Gasthaus Thomsen“ in Eggebek.

Für nähere Informationen und Anmeldungen telefonisch unter 04609/9526003 oder demnächst im Netz unter www.tsz-tarp.de.

Auto- und Motorrad-Service

Tommy's Service Center



Tommy Hansen
Kfz-Technikermeister

Zum Erlenbruch 2
24852 Eggebek

Tel. 04609-953999
Fax 04609-953989
Mobil 0172-9866291



Goldene Hochzeit

Am 17. Mai 08 feiert das Ehepaar Anna und Hans-Werner Greve in Jerrishoe, Norderreihe 26, seine Goldene Hochzeit.

Hans-Werner Greve wurde in Tetenhusen geboren und ist dort auch aufgewachsen und zur Schule gegangen. Nach der Konfirmation arbeitete er auf einigen Höfen in der Landwirtschaft. Auf einem Bauernhof in Tetenhusen lernte er zum ersten Male seine Frau kennen, denn sie war dort auch „in Stellung“, wie man früher sagte.

Anna Greve wuchs in Wolfskrug in den Hüttenbergen auf. Ihr Vater war dort Meierist, und nach einer kurzen Zeit in Tetenhusen musste sie wieder nach Hause, um dort zu helfen.

Zwei Jahre nach dem ersten Treffen der beiden begegnete man sich beim Feuerwehrfest in Tetenhusen wieder, und erst dort hat es zwischen den beiden „gefunkt“, und zwar im Jahre 1957. Hans-Werner Greve hatte schon damals ein Motorrad, und meistens am Mittwoch und Sonnabend fuhr er von Tetenhusen nach Wolfskrug, um Anna zu sehen. Später fand er nur zwei Kilometer von Wolfskrug entfernt eine Arbeitsstelle.

Am 17. Mai 1958 wurde in Wolfskrug geheiratet.

Der Onkel von Anna Greve besaß in Jerrishoe einen landwirtschaftlichen Betrieb, und es gab keine Erben. Man einigte sich darauf, dass das jung verheiratete Paar den Hof bewirtschaftete und später übernahm. Der Hof war aber schon



Anna und Hans-Werner Greve

seit fünf Jahren verpachtet, und im Januar 1959 begann man mit zwei Kühen, Landwirtschaft zu betreiben.

Im Laufe der Jahre wurden fünf Kinder geboren. Seit 1985 bewirtschaftet der älteste Sohn den Hof, und die Greves bewohnen das Alten-

teil. 20 Jahre lang war Hans-Werner Greve als Zivilist bei der Bundeswehr in Tarp beschäftigt.

Ein großes Hobby von Anna Greve ist das Singen im Singkreis Tarp. Hans-Werner hilft gelegentlich auf dem Hof seines Sohnes und ist oft draußen an der frischen Luft. Er besitzt einen Oldtimer-Traktor, beschäftigt sich gerne mit Schweißen und anderen handwerklichen Arbeiten. „Mein Sohn sagt immer, ich bin sein Schlosser“, so der rüstige Senior wörtlich. Beide haben einen großen Familienkreis, denn Hans-Werner hat neun und Anna sieben Geschwister, und so trifft man sich oft zu Geburtstagen und sonstigen Familienfeierlichkeiten. Neun Enkel und sogar ein Urenkel sind inzwischen geboren. Beide sind gesund und hoffen, noch viele Jahre so weiter leben zu können.

Jürgen Röh

**DRK Ortsverein
Jerrishoe**



Landesgartenschau !

Es gibt viel zu sehen!

Am Mittwoch, dem 7. Mai 2008 fahren wir nach Schleswig zur Landesgartenschau. Abfahrt 12.30 Uhr ab Heideleh. Den Nachmittag beginnen wir mit einer Führung durch die Themengärten auf der Königswiesen. Nach dem Kaffee trinken bleibt noch Zeit zur freien Verfügung. Um ca 18.00 Uhr fahren wir wieder zurück.

Kosten: 20,- Euro für Mitglieder, 25,- für Nichtmitglieder

Im Preis sind enthalten: Busfahrt, Eintritt, Führung und Kaffee trinken.

Anmeldungen bitte sofort bei Rosemarie Pru-



KFZ-SERVICE
und
Abschleppdienst

EdgarLehmann

- Meisterbetrieb / Kfz-Service
- Abschleppdienst / Tag & Nacht
- Reparatur von Unfallschäden / Karosseriearbeiten
- TÜV und AU im Hause
- An- u. Verkauf von Fahrzeugen / Unfallfahrzeugen

Telefon
0 46 06 - 225
Fax 0 46 06 - 12 99

Tarper Straße 12 · 24997 Wanderup



Schmidt Haarmode und Kosmetik

Termine nach Vereinbarung

Damen- und Herrensalon
Treenering 56 · 24852 Eggebek
Tel. 0 46 09 / 3 51

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr Salon Schmidt

**Auch Reparatur von
Fahrrädern und Rasenmähern**

Kawasaki & Generic

Vertragshändler
Zweirad-Technik Herzog

Ulmenallee 7 · 24852 Langstedt · Tel. 0 46 09/10 11 · Fax 10 35
www.kawasaki-herzog.de · E-mail: kawa-herzog@freenet.de



... Griechenland ist ganz in der Nähe!

**DIE KLEINE TAVERNE
DER GRIECHE**

Öffnungszeiten:
Mo bis Sa 17:00 - 22:30 Uhr | So 11:30 - 14:00 Uhr
und 17:00 - 22:30 Uhr

Flensburger Str. 10 - 24997 Wanderup · Tel. 04606 - 965760

in (7802) oder Carmen Schaumann Tel.1816 (nachmittags)

Bei all unseren Veranstaltungen sind Gäste immer herzlich willkommen!

Zu unserem Klön- und Spielnachmittag treffen wir uns am Montag, den 19. Mai 2008 um 14.30 Uhr im Landgasthof „Heideleh“ in Jerrishoe.

Klönen, Karten- und Unterhaltungsspiele sind angesagt. Wir freuen uns über jeden, der uns an diesem Nachmittag besucht.

Da es in die Sommerpause geht, werden wir nach dem Kartenspielen gemeinsam Abendbrot essen.

Vorankündigung Abendwanderung !

Am 11. Juni 2008 findet unsere traditionelle Abendwanderung statt. In diesem Jahr ist Arnis, die kleinste Stadt Deutschlands, unser Ziel. Nach der Stadtführung nehmen wir noch einen kleinen Imbiss zu uns.

Abfahrt: 18.00 Uhr Heideleh

Kosten Mitglieder. 13,- Euro Nichtmitglieder 17,- Euro

Im Preis sind enthalten: Busfahrt, die Stadtführung und ein kleiner Imbiss. Anmeldungen bitte bis zum 4. Juni 08 bei Rosemarie Pruin Tel. 7802

Wir wünschen allen einen schönen Mai.

Der Vorstand

LandFrauenverein Tarp-Jerrishoe



Liebe Landfrauen,

die Termine für den Mai - am 6.5. in Neumünster und am 14.5. nach Lübeck - standen ja schon in der Aprilausgabe.

Im Juni heißt es „Landfrauen aktiv“.

Wir wollen zum Forellenangeln an den Forellensee bei Nordhackstedt.

Am Mittwoch den 4. Juni 2008 Abfahrt: 13:30 Uhr Tarp, Stöberdeel

Wir stellen Fahrgemeinschaften zusammen. Eigenes Angelzeug kann gerne mitgenommen werden. Wetterfeste Kleidung kann von Vorteil sein.

Am Abend werden wir grillen und bitten um Salate für das Büfett.

Kosten: Grillgut, Getränke, Kosten für den See, (ist für uns gemietet) ca. 15,00 Euro. Anmeldung bei Barbara Ilias-Göbel Tel:

Wir

Redaktionsschluss
für die Juni-Ausgabe ist am 15. Mai

Brot zum Leben...

das ist menschengerechte
Globalisierung

www.brot-fuer-die-welt.de

04638-898565

Betreut werden wir an diesem Nachmittag von Milan Kratochvil, Tarp. Das wird ein super Tag, ich erinnere nur an den letzten Angelausflug.

Der Vorstand freut sich auf ein paar schöne gemeinsame Stunden i. A. Heike Manthei



„Die lustige Handarbeitsrunde“ des Landfrauenvereines Jerrishoe Tarp. 2. von links Brunhilde Eberle, rechts Gerd Bohrmann-Erichsen nimmt die Barspende von Inge Mahlau entgegen.

Lustige Handarbeitsrunde spendet 1000 Euro

Seit 13 Jahren arbeiten und spenden 23 Landfrauen für Einrichtungen in der Gemeinde.

Dreiundzwanzig fleißige Landfrauen, alle Mitglieder des Landfrauenvereines Jerrishoe-Tarp, arbeiten und spenden seit 13 Jahren für Kinder- und Jugendeinrichtungen der Gemeinde. In der Gruppe und zum Teil in Heimarbeit werden Handarbeiten aller Art hergestellt und auf Weihnachtsbasaren und sonstigen Veranstaltungen zum Kauf angeboten. In diesem Jahr konnte die Sprecherin der Gruppe, Inge Mahlau, dem Leiter des Jugendfreizeitheimes (Fritz), Gerd Bohrmann-Erichsen, eine Barspende in Höhe von 1000 Euro überreichen. „Dieser Betrag wird auf Wunsch der Bürgermeisterin Brunhilde Eberle zweckgebunden für die Anschaffung einer Eckbank-Gruppe im „Fritz“ angelegt“, sagt Gerd Bohrmann-

Erichsen und bedankt sich bei der fleißigen Frauenrunde, die sich alle 14 Tage zum Kaffeetrinken, stricken, sticken und nähen treffen. Dieses sei nicht die erste Spende, die er von der Handarbeitsrunde empfangen habe. Unter anderem konnten schon diverse Wünsche, wie zum Beispiel ein Beamer, ein Projektor, eine Lichtorgel und ein Air-Hockey-Tisch für das „Fritz“ angeschafft werden. Brunhilde Eberle bedankt sich bei den fleißigen Frauen und bestätigt, dass ohne die Spenden viele Wünsche im „Fritz“ unerfüllt bleiben müssten. Das Jugendfreizeitheim ist eine Einrichtung der Gemeinde und hat montags bis freitags von 14.00 Uhr bis 20.30 Uhr geöffnet und wird durchgehend betreut. Einmal im Monat gibt es ein Kinderkino und einen Disko-Nachmittag. Mehr Infos unter www.fritz-tarp.de.

Sozialabbau stoppen! Sozialstaat stärken!

Am 28.03.2008 fand im Landgasthof Tarp die diesjährige Jahreshauptversammlung des OV Tarp - Jerrishoe statt.

Die 1. Vorsitzende Hannelore Hodow begrüßte die Mitglieder und die Ehrengäste Brunhilde Eberle, Bürgermeisterin aus Tarp, Heike Schmidt, Bürgermeisterin aus Jerrishoe,

SoVD
Sozialverband Deutschland Ortsgruppe
Tarp-Jerrishoe

Erika Zawadsky, Seniorenbeiratsvorsitzende und Uwe-Dieter May, Vorsitzender des Kreisverband SL-FL.

Nachdem der verstorbene Mitglieder gedacht wurde und anschließender gemeinsamer Kaffeerunde bedankten sich die Ehrengäste in ihren Grußworten besonders für die geleistete Arbeit des gesamten Vorstandes des Sozialverbandes, die ja ausschließlich ehrenamtlich

geleistet wird und somit einem großen Teil der Gemeinde zugute kommt.

Der Kreisverbandsvorsitzende Uwe-Dieter May wies auf die immer stärker werdenden Probleme im sozialen Bereich hin und informierte die Mitglieder über eine Initiative des Sozialverbandes zur Stärkung und zum Erhalt des Sozialstaates. Sie trägt das Motto: Sozialabbau stoppen! Sozialstaat stärken! Im Mittelpunkt steht eine Unterschriftenaktion, die von Mitgliedern und auch Nichtmitgliedern getragen werden soll. Diese Unterschriften werden im Herbst 2008 in einer besonderen Aktion der Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel mit einem Forderungskatalog gegen den Sozialabbau übergeben.

Es folgte der Bericht der 1. Vorsitzenden über die Arbeit des Vorstandes im vergangenen Jahr, der Bericht der Schatzmeisterin und der Kassenprüfer. Dem Vorstand wurde einstimmig Entlastung erteilt.

Die anschließende Neuwahl leitete Kreisvor-

BERAN

„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker 04634-93323

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

sitzender Uwe-Dieter May. Es wurden folgende Mitglieder wiedergewählt: 1. Vorsitzende Hannelore Hoddow, 2. Vorsitzender Heinz Döll, Schatzmeisterin Anke Grünke, Schriftführerin Renate Salzburg, neu: Frauensprecherin Hella Grundmann, Beisitzer/in: Heide El Hamri, Karl Erdmann, Udo Helms, Klaus Gorges, Revisoren: Fritz Märksch, Thomas Thiesen und Ilse Elvert.

Danach zeichnete der Kreisvorsitzende einzelne Mitglieder aus: Karl-Otto Schmidt und Edwin Schwabe für zehnjährige Mitgliedschaft, Erika Weber für 25 Jahre Mitglied, Peter Weber für 20 Jahre, Karla Petersen für 20 Jahre und Thomas Thiesen für 35jährige Mitgliedschaft wurden mit einem Blumenstrauß bedacht, mit dem Ehrenschild und einer Urkunde wurde die 1. Vorsitzende Hannelore Hoddow für 20 Jahre ehrenamtliche Arbeit im Vorstand geehrt. Für die Unternehmungen, die in diesem Jahr geplant sind, wies die 1. Vorsitzende auf den bereits mit unserer Verbandszeitung erhaltenen Veranstaltungskalender 2008 hin.

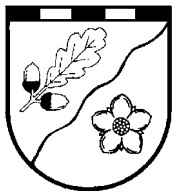
Mit einem Dank an die Vorstandsmitglieder für ihre erneute Bereitschaft, sich für andere ehrenamtlich einzusetzen schloss die Vorsitzende Hannelore Hoddow die Mitgliederversammlung.



Derzeitiger Mitgliederstand des OV Tarp-Jerrishoe: 231.

Hannelore Hoddow 1. Vorsitzende

Jörler Raum Janneby · Jörl · Sollerup · Süderhackstedt



Familiengruppe im Kindergarten Kleinjörll eingerichtet

Zu ihrer letzten Sitzung in dieser Wahlperiode traf sich die Gemeindevertretung Jörl im neu eingerichteten Markttreff in Kleinjörll. In seinem Verwaltungsbericht teilte Bürgermeister Hans Jürgen Jochimsen mit, dass im Kindergarten Kleinjörll eine Familiengruppe neu eingerichtet wurde. Damit besteht die Möglichkeit, bis zu fünf Kinder im Alter von ein bis drei Jahren in den Kindergarten aufzunehmen. Das Inventar wurde bereits um einen Wickeltisch und Ruhemöglichkeiten ergänzt. Darüber hinaus werden sich die vier Jörler Gemeinden gemeinsam mit dem DRK Ortsverein Kleinjörll als Träger des Kindergartens Gedanken über die zukünftige Entwicklung des Kindergartens machen müssen, da ab 2013 ein Rechtsanspruch auch für die Betreuung der 0 - 3jährigen Kinder im Kindergarten durch den Bundesgesetzgeber geschaffen wird. Z.Zt. hat der Jörler Kindergarten insgesamt drei Gruppen, davon eine Familiengruppe. Räumlichkeiten für die Einrichtung einer weiteren Gruppe sind ebenfalls vorhanden.

Dem demografischen Wandel wird in den nächsten Jahren die Grundschule Kleinjörll zu spüren bekommen. Besuchten 1998 noch 127 Schülerinnen und Schüler die Grundschule, so hat sich diese Zahl heute bereits auf 94 verringert. Nach der auf der Grundlage der Einwohnerdaten erstellten Prognose ist in weiteren zehn Jahren nur noch mit ca. 60 Grundschulern und Schülern in Kleinjörll zu rechnen. Damit hat sich die Schülerzahl in 20 Jahren halbiert. Bereits 2012 ist danach mit einem Unterschreiten der vom Bildungsministerium vorgegebenen Mindestzahl von 80 Schülerinnen und Schülern für eine eigenständige Grundschule zu rechnen. Danach wird es erforderlich werden, eine Kooperation mit einer benachbarten Grundschule einzugehen. Im Rahmen dieser zukünftigen Kooperation wird es dann auch zukünftig möglich sein, ein Grundschulangebot in Kleinjörll aufrecht zu erhalten, betonte Bürgermeister Hans Jürgen Jochimsen.

Weiter befasste sich die Gemeindevertretung

mit der Zunahme von Schwertransporten im Zusammenhang mit der Einrichtung eines Energie- und Technologieparks auf dem ehemaligen Flugplatzgelände in Eggebek. Ca. 400 Schwertransporte sind für dieses Jahr bereits angemeldet und werden durch die Ortslage Kleinjörll geleitet. Nachdem anfänglich die Transporte von Großjörll kommend in der Einmündung zum Wohngebiet „Am Sportplatz“ kehren mussten, da die Einmündung in die Eggebeker Straße wegen der dortigen Verkehrsinsel nur aus Richtung Sollerup kommend für diese Transporte mit Überlänge möglich ist, wurde nunmehr auf Intervention der Gemeinde die Streckenführung im Genehmigungsverfahren geändert. Die Schwertransporte kommen nunmehr aus Richtung Sollerup und biegen ohne Wendemanöver in die Eggebeker Straße ein. Nach Gesprächen mit den Firmen wurde die Bankette im Einmündungsbereich mit Rasengittersteinen verstärkt, um Straßenschmutzungen und damit Gefährdungen zu vermeiden. „Die Firmen haben sich außerordentlich kooperativ gezeigt und die Arbeiten zügig veranlasst,“ lobte Bürgermeister Hans Jürgen Jochimsen.

Die Vermessung des im letzten Januar hergestellten Radweges entlang der Landesstraße wird im Frühjahr vorgenommen werden, so dass dann auch die Abwicklung der Grundstückskaufverträge durchgeführt werden kann. Zudem muss noch das Gelände der neu erstellten Brücke über die Jerrisbek gestrichen werden. In diesem Zusammenhang wurde angeregt, die Oberflächenbeschaffenheit des Brückenbauwerks im Rahmen der Gewährleistung noch einmal zu überprüfen.

ERWIN JESSEN

Estriche aller Art

Ausführung sämtlicher
Maurer-, Beton- und Zimmererarbeiten

Kleinjörll · 24992 Jörl · Telefon 04607 / 93 03-0 · Fax 93 03-33

Nicht vergessen! »Estrich nur von Jessen«



GEMISSEN

Zusätzlich ✓ Achsvermessung
bleten wir: ✓ Wohnwagen und Wohnmobile
Service + Reparatur

Ralf Schmidt
Kfz-Meisterbetrieb

Siemensstraße 3
24963 Tarp
Tel. 0 46 38 - 89 85 50

Solleruper Jäger erhielten Raubwildpokal

Nach den jagdlichen Signalen der Jagdhornbläser unter Leitung von Ruth Muschalla eröffnete Hegeringleiter Anders Andresen die Jahreshauptversammlung der Jäger des Hegeringes IX. im Dörpskrog Janneby. Neben 58 Jägern aus den einzelnen Revieren begrüßte er den neuen Kreisjägermeister Hans Wilhelm Schlüter, seinen neuen Stellvertreter Friedhard Rickerten, den Vorsitzenden der Kreisjägerschaft Peter Hahn, den Ehrenhegeringleiter Hans Hinrich Thordsen und die neuen Mitglieder Christian Darge, Lars Jürgensen, Ole Nielsen, Dietmar Otto und Jens Marten Paulsen.

In seinem Jahresrückblick hob Anders Andresen insbesondere den Nistkastenbau mit den Schülern der 4. Klasse der Grundschule Jörl hervor. Auch die Hundeschau, die Führung durch den Ausstellungswagen und das Bläserkonzert anlässlich des Jörler Treffs waren erfolgreiche Aktivitäten, sowie der Waldgottesdienst im Jerrishoer Wald und die Hubertusmesse in Handewitt. An dem Hygieneseminaren nahmen fast alle Jäger teil.

Hundewart Heinrich Koch überreichte Siegfried Woywood den Pokal für den auf einer VGP-Prüfung am besten geführten Hund. 35 jagdlich brauchbare Hunde werden zurzeit im Hegering geführt, eine Zahl, mit der das Ausüben der waidgerechten Jagd im Hegering gewährleistet ist. Im Notfall stehen immer gut ausgebildete Hunde zur Verfügung, insbesondere auch zur Nachsuche von verunfalltem Wild.

Der Streckenbericht ergab, dass 190 Hasen erlegt wurden, 12 Kaninchen, 201 Füchse, 20 Dachse, 17 Baumrarder, 40 Steinrarder, 30 Iltisse, 14 Wiesel, 2 Minke, 104 Fasanen, 140 Tauben, 52 Gänse/Schwäne, 476 Stockenten, 19 andere Wasservögel, 6 Waldschnepfen, 186 Krähen, 162 Elstern. Neben 180 gestreckten Rehen wurden zusätzlich 122 Rehe ein Opfer

des Straßenverkehrs, ein Grund, den Bestand zu regulieren, da sonst die Unfallzahlen zunehmen. Es wurden 5 Damhirsche und 12 Damtiere geschossen, mit dem Fallwild zusammen 20 Stücke.

Neu gewählt wurde Willi Timm zum stellvertretenden Hegeringleiter, zum Schriftführer Hagen Koppe, zum Jugendwart Heinrich Koch, zum Kassenprüfer Jens Marten Paulsen. Wieder gewählt wurde Dieter Timm als Kassenwart und Jörg Thordsen als Pressewart. Eine Nadel für 40 Jahre Mitgliedschaft erhielten Claus Heinrich Clausen, Ulrich Fries, Claus Friedrichsen, Hans Heinrich Höpner, Harald Lorenzen und Hans Hinrich Thordsen. Für 25 Jahre Mitgliedschaft erhielten Dieter Timm und Rolf Steinmann eine Nadel.

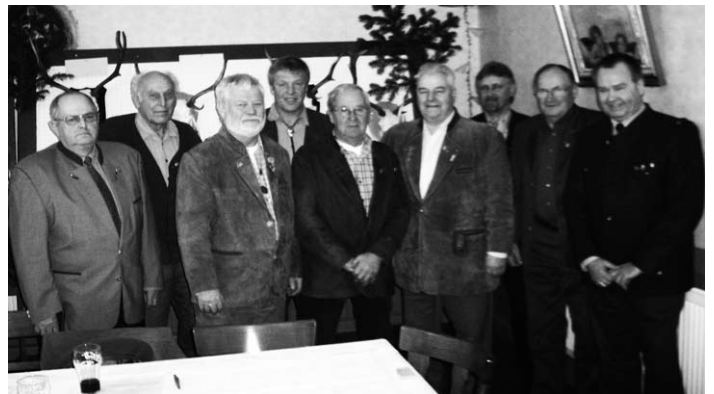
Ausgezeichnete wurden die Jäger aus Sollerup mit dem Raubwildpokal, da sie am meisten Raubwild während des Jahres gestreckt haben. Das ist insbesondere wichtig, um das Niederwild und die Singvögel und deren Gelege zu schützen. Kreisjägermeister Schlüter nahm

nach eingehender Besichtigung der ausgestellten Trophäen die Vergabe der Plaketten vor: Die Goldplakette für den stärksten Bock erhielt Frank Langholz, die Silberplakette Rolf Hartmeyer, die Bronzeplakette Ingwer Feddersen. Für den kleinsten gefegten Bock erhielt Willi Timm die Jagdkette. Unter der Leitung des Vorsitzenden der Kreisjägerschaft Peter Hahn wurde über die

Einführung eines freiwilligen Schießens ohne Leistungsnachweis als Voraussetzung zum Lösen des Jagdscheines diskutiert. Dieser Vorschlag der freiwilligen Selbstkontrolle erhielt eine große Zustimmung. Peter Hahn dankte Ruth Muschalla und Thomas Gondesen für die gute Organisation der Kreishubertusmesse in Handewitt, die gut besucht war.

Der Kreisjägermeister bemängelte, dass sich zu wenige Neulinge zur Ausbildung für die Jagdscheinprüfung angemeldet haben. Allerdings wurde nicht berücksichtigt, dass auch andere Ausbildungsmöglichkeiten in Anspruch genommen werden. Die Zahl der Graugänse und Nilgänse hat zugenommen. Diese Erscheinung gibt Anlass zur Sorge, so dass die Jäger angehalten sind, die Vögel verstärkt zu bejagen, um Schaden von der Landwirtschaft abzuwenden. Auch wurde bereits häufiger Schwarzwild in unserem Kreis beobachtet. Eine Ansiedlung von Schwarzwild wird sich jedoch langfristig nicht verhindern lassen. Weiterhin meinte er, das Hygieneseminar sei ein großer Erfolg gewesen. 6000 Mitglieder wurden landesweit geschult. Christa Thordsen

Von links nach rechts: Hans Heinrich Höpner, Claus Oskar Friedrichsen, Harald Lorenzen, Hegeringleiter Anders Andresen, Hans Hinrich Thordsen, Ulrich Fries, Dieter Timm, Claus Heinrich Clausen, Vorsitzender der Kreisjägerschaft Peter Hahn



**Abfallwirtschaft
Schleswig-Flensburg**

Gartenabfälle: Ab zu den ASF-Recyclinghöfen!

RH Schleswig
Haferteich 15, ☎ (0 46 21) 5 44 40

RH Kappeln
Flensburger Str. 79, ☎ (0 46 42) 39 32

RH Husby
Keeleng 12, ☎ (0 46 34) 93 15 60

RH Eggebek
Flugplatz, ☎ (0 46 09) 95 21 34

www.asf-online.de

... wer sonst!

KANU DOMS

AKTIVURLAUB SCHLESWIG-HOLSTEIN

**HERZLICH WILLKOMMEN AN
UND AUF DER TREENE**

Kanuvermietung Heidi u. Heino Doms
An der B 200 Nr. 4 · 24992 Großjörll
Tel. 0 46 07/1260 · Fax 0 46 07/1290
Internet: www.kanu-doms.de

BERAN

— †† —

„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**
Schafflund 04639-782225
Flensburg 0461-5090316
Glücksburg 04631-442154

Plattdüütsche Namiddag in'n MarktTreff

De MarktTreff in Kleenjör, Dörpstraat 8, laadt in to en plattdüütsche Namiddag mit Vörlesen, Kaffee, Koken un Klönen an Sünnavend, den 17. Mai 2008, vun Klock dree bit Klock fief (15-17 Uhr). Fritz Friedrichsen leest ut de plattdüütsche Familienroman „De Mohls“ vun Heinrich Ohm. Intrittspries mit Kaffee un Koken: 5,50 Euro. Anmellen bit to'n 15. Mai 2008 bi Volquardsen, Tel. 04607-332, oder an de Kass vun de MarktTreff.

LandFrauenverein Jörl e.V.

„Wandern auf dem Landschaftspfad“, dazu treffen wir uns am Mittwoch, den 28. Mai um 13.30 Uhr beim Feuerwehrgerätehaus in Großjör. Bitte Stöcke mitnehmen, wer welche hat. Vor Ort werden wir entscheiden, ob wir uns in zwei Gruppen aufteilen. Kaffee trinken wir im MarktTreff in Kleinjör so gegen 15.30 Uhr. Anmeldung bis zum 26. Mai bei Rosita Thoroe, Tel. 04607-370.

Voranzeige:

Am 18.06.08 findet unsere Radtour nach Riesbriek statt. Dort besichtigen wir einen Melkroboter.

Am 09.07.08 besuchen wir die Landesgartenschau in Schleswig.

Es grüßt der Vorstand

Rosita Thoroe, Schriftführerin

DRK Ortsverein Jörl



Reiki

Treffen: 29.05.08 um 19.30 im Kindergarten Kleinjör

Seminar: Auf Anfrage bei Kerstin Fogt Tel.: 04607/620

Seminarleitung: Reikimeisterin Martina Klüber, Leiblstieg 13, Hamburg, Tel.: 040/8100936

Neue TS übergeben

Zu einem besonderen Anlass war die Freiwillige Feuerwehr Janneby kürzlich angetreten. Außer den aktiven Kameraden konnte Wehrführer Ralf Timmsen Bürgermeisterin Ute Richter, die Leiterin des Ordnungsamtes im Amt Eggebek, Kerstin Brandt, Mitglieder der Gemeindevertretung sowie Kameraden der

Ehrenabteilung begrüßen. Der Grund für die Feierstunde war die Übergabe einer neuen Tragkraftspritze (TS) an die Feuerwehr. In seiner Begrüßungsansprache bedankte sich der Wehrführer bei der Bürgermeisterin für das offene Ohr des Gemeinderates bei notwendigen Anschaffungen für die Feuerwehr. Ein

weiterer Dank galt der Ordnungsamtsleiterin Kerstin Brandt für die kompetente Begleitung der Ausschreibung sowie die Beantragung der Zuschüsse aus der Feuerschutzsteuer in Höhe von 30 % der Anschaffung. Der Kauf einer neuen Spritze war notwendig geworden, weil die bisherige die vorgeschriebene Pumpenleistungsprüfung nicht bestanden hatte. Eine Reparatur war nicht möglich, denn der Hersteller existiert inzwischen nicht mehr. Bei der neuen TS handelt es sich um eine Rosenbauer Fox II 15/10, das bedeutet 1500 Liter Wasser pro Minute bei zehn Bar Förderdruck. Ute Richter hob in ihrer Rede die Wichtigkeit einer gut ausgerüsteten Feuerwehr hervor. Sie wünschte der Wehr viel Erfolg mit der Tragkraftspritze und gab der Hoffnung Ausdruck, dass sie wenig für Löscheinsätze benötigt werden möge.

Jürgen Röh

Die angetretene Jannebyer Wehr mit der neuen TS. Rechts Bürgermeisterin Ute Richter



Reisen 2008

- Auszug -

Tagesfahrten

12.05	Spargelessen incl. Rundfahrt	€ 33,00
15.05	Maischollenessen incl. Schleiraddampfer	€ 33,90
01.06	Eiderschiff. Tönning/RD incl. Mittag/Kaffee	€ 65,50
08.06	Büsum / St. Peter Ordning Mittag, Kaffee	€ 33,50
21.06	Ostholstein Schiff. Lübecker Bucht / Mittag	€ 39,50
05.07	Insel Helgoland	€ 37,50
19.07	Insel Sylt. Mittag/Inselführung	€ 49,50
27.07	HH Fischmarkt	€ 19,00
02.08	Heidepark Soltau incl. Eintritt	€ 49,50
02.08	Vogelpark Walsrode incl. Eintritt	€ 36,00
09.08	Hallig Hooge incl. Mittag / Kutschf.	€ 38,50
16.08	Holst. Schweiz Mittag /Plöner Schloß	€ 29,90
27.09	Hengstparade Redefin	€ 49,00

Polenmarktfahrten

10.-12.10 3 Tg. Stettin Hotel im Zentrum ÜF € 139,00

Reisen 2008

02.06.-11.06.	Lettland/Litauen	HP € 1249,00
16.06.-21.06.	Wörütz	HP € 499,00
03.07.-07.07.	Bornholm	HP € 539,00
25.08.-28.08.	Harz	HP € 345,00
15.09.-19.09.	Weserbergland	HP € 329,00
06.12.-07.12.	Berlin	ÜF € 109,00
13.12.-14.12.	Berlin	ÜF € 109,00

Weitere Fahrten auf Anfrage

NORBERT Bischoff

24852 Sollerup 046 25/267
www.Bischoff-Reisen.de

SMOVER



Das Automatische Fahrvergnügen!

Wir laden ein zur Probefahrt!

Räder mit 14/9/8 Gang-Nabenschaltung

zwei rad Hansen

Ihr Vertragshändler
Hauptstr. 53 · 24852 Eggebek
Tel. 04609-883

Nachruf

Am 23. März 2008 verstarb im Alter von 82 Jahren

Herr Willi Gummelt

Der Verstorbene war insgesamt 16 Jahre von 1970 bis 1986 Gemeindevertreter seiner Heimatgemeinde Süderhackstedt. In dieser Zeit hat er sich für die Belange der dörflichen Gemeinschaft eingesetzt, wobei ihm die Förderung der Jugend sowie soziale Angelegenheiten besonders wichtig waren. Willi Gummelt führte auch das Protokoll seiner Gemeindevertretung und berichtete in der WIR-Zeitung über seine Gemeinde.

Beruflich war Willi Gummelt als Lehrer an der Grund- und Hauptschule Süderhackstedt, Kleinjör und Eggebek tätig und hat mit natürlicher Autorität, Verständnis und Interesse für die Schülerinnen und Schüler gute Lernerfolge vermitteln können.

Willi Gummelts ausgeglichenes Wesen, seine Aufgeschlossenheit gegenüber seinen Mitmenschen und sein breites Interesse haben ihn zu einem interessanten Gesprächspartner gemacht und werden uns in Erinnerung bleiben.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Ingeborg und seiner Familie.

Das Kollegium der Grund- und Regionalschule
Carsten-Peter Brodersen, Bürgermeister

Süderhackstedt, den 03. April 2008

Vermögenslage hat sich erheblich verbessert

Die Gemeindevertretung Sollerup kam in der Gaststätte „Sollbrück“ zusammen. Bürgermeister Hans Peter Nissen berichtete, dass sich die Vergabe der Vermessung des Radweges verzögert habe. Die Vermessung werde demnächst durchgeführt, so dass die Abrechnung mit den Anliegern erfolgen könne. Da der Landesradwegeplan zurzeit überarbeitet wird, wurde über das Amt ein Antrag auf Aufnahme der Strecke Sollerup-Sollbrück gestellt.

Die neue TS (Tragkraftspritze) der Feuerwehr wurde inzwischen geliefert. Nach einer kleinen Änderung konnte sie ins Fahrzeug eingebaut werden und ist einsatzbereit.

Eine Arbeitskolonne vom WAP Handewitt hat am „Alten Kirchenweg“ und „Jerrisbeker Weg“ junge Triebe von Pappeln, die im Vorjahr gefällt wurden, abgeschnitten. Die Arbeit muss wahrscheinlich im nächsten Jahr noch mal wiederholt werden.

In der Bürgerfragestunde berichtete Martin Seemann, dass auf dem Silo der Firma Arp eine DSL-Funk-Station installiert wurde. Sie steht kurz vor der Inbetriebnahme. Dirk Peddinghaus berichtete über den aktuellen Stand zur DSL-Versorgung mittels Breitbandkabel für Internetanschluss innerhalb der Gemeinde. Die Kosten für einen Kabelanschluss liegen sehr hoch und würden den Gemeindehaushalt zu stark belasten. Neuerdings gibt es eine 60%ige Förderung aus Bundes- und EU-Mitteln für die Deckungslücke. Die Richtlinien schreiben eine öffentliche Ausschreibung vor. Dazu empfiehlt das Land, externe Berater einzusetzen, die den Bedarf feststellen. Um einen möglichst großen Raum mit einzubeziehen, wird seitens des Wirtschaftsministeriums eine netzübergreifende Versorgung angestrebt. Wie Peddinghaus weiter ausführte, sei es wünschenswert, Breitband als günstigste Variante neuer Technik als Grundversorgung ins Telekommunikationsgesetz aufzunehmen.

Die Haushaltsrechnung 2007 ergab eine Haushaltsüberschreitung von nur 8.357 Euro, das sind 0,85%. Im Verwaltungshaushalt ist ein

Überschuss von 86.358 Euro zu verzeichnen. Die Vermögenslage hat sich erheblich verbessert, bedingt durch Mehreinnahmen von Gewerbesteuern. Die Abschlussverbesserung gegenüber dem Haushaltsplan 2007 beträgt 83.462 Euro. Dieses Geld wird der Vermögensrücklage zugeführt, um damit die Erschließungskosten für das Baugebiet abzutragen.

In seinem Bericht über die Schulsituation ging der Bürgermeister auf das Schulangebot für die Schüler der Gemeinde Sollerup ein. Nach der Grundschule in Jörl haben sie die Wahl zwischen der Regionalschule in Eggebek und der Gemeinschaftsschule in Viöl oder Tarp. Nissen zeigte sich sehr enttäuscht, dass nur vier von 27 Grundschulern die Regionalschule gewählt hätten, denn sie habe sehr gute Prüfungsergebnisse zu verzeichnen und biete auch als offene Ganztagschule an drei Tagen in der Woche betreuten Unterricht an. Außerdem sei sie durch bauliche Maßnahmen sehr gut ausgerüstet. Insgesamt wurden für die Regionalschule jedoch 40 Schüler angemeldet.

Die Prognose für die Schülerzahlen der Grundschule Jörl zeigt eine abnehmende Tendenz, so dass die Mindestzahl von 80 Schülern bereits ab 2012 unterschritten wird. Um die Grundschule im Jörl Raum trotzdem zu erhalten, wird man mit anderen Schulen zusammenarbeiten. Auch mit dem Tarper Schulverband haben Vorbereitungsgespräche zur eventuellen Gründung eines gemeinsamen Schulverbandes stattgefunden.

Die Landesverordnung zur Selbstüberwachung von Abwasseranlagen und Regenwassereinleitungen (SüVo) sieht eine starke Kontrolle der Anlagen mit Dokumentation vor. Es wurde beschlossen, dem Wasserverband Nord zunächst die Erstellung einer Eröffnungsbilanz zur Feststellung der Vermögenswerte zu übertragen. Die Kosten dafür werden vom Wasserverband Nord übernommen, wenn ihm die Überwachung und Wartung anschließend übertragen werden.

Für den Wahlvorstand wurden für die Kommunalwahl 9 Personen vorgeschlagen und

ernannt. Gudrun Abild wurde als Schöffin benannt und Wilka und Gunnar Miebach wurden als Jugendschöffen vorgeschlagen.

Die Zuschüsse für die Vereine und Verbände wurden weiterhin genehmigt, allerdings wurden sie für den OKR ausgesetzt, da er zurzeit nicht funktionsfähig ist.

Bürgermeister Nissen berichtete, dass die Straße „Zur Erholung“, der „Jerrisbeker Weg“ und Teile des „Mühlenweges“ zur Neubelegung beim Schwarzdeckenerhaltungverband angemeldet wurden. Die erforderlichen Fräsarbeiten und die Erneuerung von Rinnsteinen sei Sache der Gemeinde. Allerdings wurde beschlossen, diese Arbeiten ebenfalls dem Schwarzdeckenunterhaltungsverband zu überlassen, da so die Arbeiten zügig erfolgen könnten.

Für den im letzten Jahr umgebaute Spielplatz sind noch Sanierungsarbeiten erforderlich. Ein Problem besteht darin, dass im Eingangsbereich das Wasser nicht abfließen kann. Deshalb muss ein Drainagerohr verlegt und der Boden ausgetauscht und mit Kies verfüllt werden.

Christa Thorsen

Sport-Meldungen

Der TSV Jörl sucht dringend Handballtrainerinnen und Handballtrainer.

Die Zahl der Handballmannschaften des TSV Jörl ist in den letzten Jahren stark gestiegen, zusätzlich will der TSV die Zusammenarbeit mit den örtlichen Schulen verstärken. Deswegen werden dringend Handballtrainerinnen und Handballtrainer zur Erweiterung und Unterstützung der Trainerriege für alle Altersgruppen gebraucht. Ein Trainerschein ist nicht Voraussetzung, die entsprechende Weiterbildung erfolgt über den TSV Jörl. Wer Lust, Zeit und Spaß am Handballspiel der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen hat, wird dringend gebeten, sich bei dem Vorsitzenden Carsten Martensen, Kleinjörl, Tel. 04607-1263, zu melden.

www.pasingbau.de



Bau Service Pasing GmbH
Bauunternehmen

Wir führen für Sie aus.....



- Maurerarbeiten
- Betonarbeiten
- Putzarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Kellersanierung
- Schlüsselfertiges Bauen
- Althausanierung
- Reparaturarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Betonsanierung

Tel. 04602 / 1309 oder 0171-6985491 Fax 04602 / 1325
Süderfeld 25 • 24988 Munkwolstrup

Moanui Sensitive

- Zur Pflege und Regeneration der strapazierten und durch Neurodermitis geschädigten Haut (In einer an der Uni-Hautklinik Kiel durchgeführten Studie bewiesen)
- Nicht fettend • Ohne Parfüm • Ohne Paraffine • Ohne Farbstoffe



MOANUI

Natural Relief & Skin Care Products

Gerd Jöns

Süderstraße 14 • 24855 Jübek • Telefon 0 46 25 - 76 49

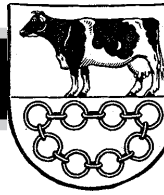
www.moanui.de

Öffnungszeiten:

Mo. 09.00 - 13.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Gemeinde Wanderup



Wechsel im Vorstand des OKR Wanderup

Die öffentliche Jahreshauptversammlung des Orstkulturrings Wanderup fand im Norderkrug statt. Die 1. Vorsitzende Erika Petersen begrüßte den 1. stellvertretenden Bürgermeister Rüdiger Wamser und die Vorsitzenden und Vertreter vieler örtlicher Vereine und Verbände.

Es gebe zwei neue Vereine in Wanderup, und zwar die Geestdancer und den DC Lutschpuppen, ein Dartclub. Inzwischen habe Wanderup damit 30 Vereine und Verbände, eine stolze Zahl, so die 1. Vorsitzende.

Das letzte Jahr sei von zwei großen Veranstaltungen geprägt gewesen, und zwar von der Festwoche „Wanderup trifft sich“ vom 1. bis zum 8. Juli und vom „Weihnachtsdorf Wanderup“. Beide Veranstaltungen könne man als gelungen bezeichnen. Sie bedankte sich bei allen Vereinen, die durch ihr Mitwirken zum Gelingen beigetragen hätten.

Erfreulich sei, dass es im letzten Jahr wieder eine Zunahme der Unterrichtseinheiten gegeben habe. Alle angebotenen Kurse hätten stattfinden können. Mit 621 Unterrichtseinheiten belege man einen 9. Rang von 27 Kulturringen im Kreisgebiet. Wanderup erfreue sich eines regen Vereinslebens und man sei um ein gesundes Miteinander bemüht. Dann nannte sie die einzelnen Termine, die von ihr selbst oder anderen Vorstandsmitgliedern wahrgenommen worden seien und die sonstigen Aktivitäten. Zum Schluss bedankte sie sich ganz herzlich bei den Vorstandsmitgliedern, bei allen Vereinen, Verbänden und der Gemeinde für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und bei der Gemeinde für den Zuschuss.

Den Kassenbericht erstattete Kassenwartin Ute Schaefer. Sie nannte die wichtigsten Positionen in Einnahmen und Ausgaben. Unter dem Strich zeigte sich eine ausgeglichene Kassenlage.

Den Kassenprüfungsbericht gab Henning Sachau. Er habe gemeinsam mit Willi Prey die

Kasse geprüft. Es hätten sich keine Beanstandungen ergeben. Die beantragte Entlastung für die Kassenwartin und den gesamten Vorstand wurde einstimmig erteilt.

Vor den Wahlen erklärte Erika Petersen, dass sie nach 18-jähriger Tätigkeit nicht mehr für das Amt der 1. Vorsitzenden zur Verfügung stehe. Auch Schriftführer Peter Franke kandidierte nach 15-jähriger Tätigkeit nicht wieder. Zum neuen 1. Vorsitzenden wählte die Versammlung einstimmig bei zwei Enthaltungen den bisherigen 2. Vorsitzenden Torsten Rottschäfer. Ute Schäfer wurde einstimmig als Kassenwartin in ihrem Amt bestätigt. Zur neuen Schriftführerin wählte man einstimmig Kirsten Johannsen. Weil Torsten Rottschäfer 1. Vorsitzender geworden war, musste der Posten des 2. Vorsitzenden neu besetzt werden. Einstimmig gewählt wurde Birgit Haberstroh. Für den turnusmäßig ausscheidenden Kassenprü-



Die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder Erika Petersen und Peter Franke mit Blumenstrauß

fer Henning Sachau wählte man einstimmig Ines Marzahn.

Anschließend erhielten Erika Petersen und Peter Franke als Dank und Anerkennung für ihre geleistete Arbeit einen großen Blumenstrauß.

Der 1. stellvertretende Bürgermeister Rüdiger Wamser überbrachte die Grüße und guten Wünsche von Bürgermeisterin Petra Nicolaisen und der gesamten Gemeinde. Er würdigte die gute und erfolgreiche Tätigkeit der ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder und die Arbeit des Orstkulturrings insgesamt. Den jährlichen Zuschuss der Gemeinde sagte er auch für dieses Jahr zu. Dann bat er um die Mitarbeit aller Vereine beim diesjährigen „Weihnachtsdorf Wanderup“, weil man an dem bundesweiten Wettbewerb „Land der Ideen“ teilnehme. Als Dank und Anerkennung übereichte er Erika Petersen einen kleinen Blumenstrauß und einen Gutschein.

Im Anschluss an den offiziellen Teil der Versammlung zeigte Gerhard Jacobsen einen sehr interessanten Film von der Veranstaltungsreihe „Wanderup trifft sich“. Jürgen Röh

Ortskulturring Wanderup

Kurse ab Mai 2008

Die neu gegründete Square Dance Gruppe „Die Geest Dancer“ bieten drei kostenfreie Schnupperabende jeweils donnerstags von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr in der Turnhalle der Dänischen Schule an, und zwar am 08. Mai, 15. Mai und 22. Mai.

Anmeldungen bei Heike Harms, 04606/943843 und Margot Hansen, 04630/5128.

Fußpflege

In der Begegnungsstätte Wanderup wird am 2. Freitag im Monat Fußpflege angeboten. Wer daran teilnehmen möchte, wird gebeten, sich im Gemeindebüro in die Liste einzutragen.

WESTERKRUG

Hotel & Restaurant

Auf dem Land...



...feiert es sich gut!

Hochzeits- und Familienfeiern von 9-199 Pers. – Wir beraten Sie gern.

Zum Muttertag am 11. Mai ab 12.00 Uhr: **Großes Spargelbuffet**
Wir eröffnen in Kürze unsere Gartenterrasse.

Husumer Straße 26 · Wanderup · Tel. 0 46 06 / 2 70 · Fax 96 55 26

Michael Martin

staatlich geprüfter freiberuflich tätiger Masseur

- Ob im Büro oder Privat - Ich komme gerne auch zu Ihnen -
Massage · Lymphdrainage · Kopfschmerz- u. Migränetherapie

Dorntherapie · Meridiantherapie

mobil: 0160 96234501

oder 0 46 06-94 38 36

24997 Wanderup · Husumer Straße 22

Achtung !!!!!

Die Gemeinde Wanderup sucht eine/n Protokollführer/in für die Erstellung der Niederschriften von den Sitzungen der Gemeindevertretung und deren Ausschüsse.

Sollten Sie Interesse an dieser Arbeit haben, wenden Sie sich bitte an Frau Bürgermeisterin Petra Nicolaisen, Tel. 04606/510 um Näheres zu erfahren.



WIRTSCHAFTSVEREIN
WANDERUP

Der Wirtschaftsverein Wanderup veranstaltet wieder das

Maibaumfest

am 1. Mai 2008

Programm:

- 10:00 Uhr Gottesdienst
mit Pastor v. Fleischbein
10:45 Uhr Begrüßung durch den Vorsitzenden Dieter Potrykus
11:00 Uhr Jagdhornbläser
ab 11:30 Uhr Das Duo Sundown unterhält mit Musik
12:00 Uhr Squaredancegruppe
13:00 Uhr Auftritt des Zauberers
13:30 Uhr Tanzaufführung mit Annika
Außerdem: Buttonmaschine, Hüpfburg, Quadbahn u.v.m.

Das Kaffeezelt bietet wieder gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen.

Im vereinseigenen KULINARIUM werden Wurst und Pommes angeboten. Bitte eigenes Besteck mitbringen.

Gunnar Witte, Schriftführer

LandFrauenverein Wanderup



Liebe Wanderuper LandFrauen,

im Mai besuchen wir die Landesgartenschau: Am Mittwoch, 28.05., Abfahrt 13:15 Uhr an der Grundschule.

Die VR-Bank lädt uns zu Kaffee und Kuchen in ihr neues Verwaltungsgebäude in Schleswig ein, und wer mag kann an einem Rundgang durch das Gebäude teilnehmen.

Anschließend besuchen wir um ca. 15:00 Uhr die benachbarte Landesgartenschau. Es entstehen lediglich Kosten für die Busfahrt. Um ca. 18:30 Uhr sind wir wieder zurück.

Anmeldung bis zum 19.05. bei Rosi Kumke, Tel. 436.

Es begrüßt herzlich der Vorstand

Marika Sachau, Schriftführerin

Endlich wieder in eigenen Räumen

Nach umfangreichen Sanierungs- und Reparaturarbeiten wurde der DRK-Kindergarten Wanderup mit einem „Tag der offenen Tür“ neu eröffnet. DRK-Kreisgeschäftsführer Siegfried Hofer bezeichnete diesen Tag als einen Grund zum Feiern. Man habe ein „nicht besonders schönes Jahr“ hinter sich gebracht. Heute werde der Kindergarten offiziell wieder in Betrieb genommen. Als Träger dieser Einrichtung sei er der Gemeinde sehr dankbar, dass sie viel Mühe und sehr viel Kosten auf sich genommen habe, um diese Sanierung durchzuführen.

Bürgermeisterin Petra Nicolaisen freute sich darüber, dass trotz der widrigen Wetterbedingungen so viele gekommen seien. Dann ging sie auf die „Geschichte“ der Sanierung ein. Vor fast einem Jahr seien „Stoffe festgestellt worden, die hier nicht unbedingt hin gehören“. Außerdem habe es Feuchtigkeit gegeben. Die Gemeinde habe sofort alle Beteiligten informiert und die Sanierung in die Wege geleitet. Viele Termine seien wahrgenommen und viele Gespräche geführt worden, „und das Ganze hat mich doch einige schlaflose Nächte gekostet“, so die Bürgermeisterin wörtlich. Man

habe einen Gutachter einschalten müssen, und der Zeitplan sei völlig durcheinander geraten. Unterschlupf gefunden habe der Kindergarten in der Grundschule. Dafür bedankte sie sich beim Schulleiter und den Lehrkräften. Ihr Dank gelte aber in erster Linie dem Kindergartenpersonal unter der Leitung von Frau Andresen, denn es habe sehr viel ein- und ausgeräumt wer-

den müssen. Fünf Monate lang habe man Lärm und Unannehmlichkeiten ertragen müssen. Allen am Bau Beteiligten sprach sie den Dank der Gemeinde aus. Weiter teilte sie mit, dass man sich entschlossen habe, ein neues Spielgerät für die Kleinsten anzuschaffen, das draußen stehe. In diesem Zusammenhang bedankte sie sich bei der Vorsitzenden des Schul- Sozial- und Kulturausschusses, Doris Müller, die durch ihre Aktion „Bücher für Bücher“ einen Betrag für dieses Spielgerät gespendet habe.

Kindergartenleiterin Kerstin Andresen bedankte sich noch einmal bei der Gemeinde. Diese Zeit sei eine extreme Belastung für alle gewesen. Dennoch hätten „alle an einem Strang gezogen“. Anschließend folgte ein buntes Programm mit Kaffeetafel, Auftritt des Zauberers „Raupini“ und vielen Überraschungen.

Ein besonderes Geschenk gab es von Doris Müller. Von der Gage ihres Theaterspiels bei der Niederdeutschen Bühne Flensburg habe sie zwei Laufräder angeschafft, die sie dem Kindergarten schenkte und die gleich „in Betrieb genommen“ wurden. Jürgen Röh

Doris Müller (im Mantel) mit den geschenkten Laufrädern



Kinder pflanzten Kartoffeln

Kürzlich fand eine Kartoffelpflanzaktion auf dem Gelände von Reinhard Carstensen in Wester-Langstedt statt. Heinrich Hansen fragte vor einiger Zeit beim Kindergarten an, ob man nicht Lust habe, mit den Kindern Kartoffeln

zu pflanzen. Im Kindergarten wurde gerade das Thema Frühling und Pflanzen behandelt. Man habe im Kindergarten auch gerade Beete angelegt und gesät, so Erzieherin Nicole Otto. Kindergartenleiterin Maren Falk sei leider erkrankt.



Mit Oldtimer-Traktoren und auf besonders gesicherten Anhängern wurden die Kinder vom Kindergarten abgeholt. Dann wurden sie in mehrere Gruppen eingeteilt, und jedes Kind erhielt einen Plastikeimer mit Pflanzkartoffeln darin.

Vor der eigentlichen Pflanzaktion

Die Kinder beim Pflanzen der Kartoffeln. Links Reinhard Carstensen, rechts Heinrich Hansen, in der Mitte eine begleitende Mutter

war das Feld vorbereitet worden. Ein ca. zehn Meter breites und 25 Meter langes Feld wurde gepflügt und geeget, und dann kam die Lochmaschine zum Einsatz, damit die Kartoffeln in die Erde gelegt werden konnten. Die Kartoffeln wurden von den Kindern in den Löchern festgetreten. Anschließend werden sie mit einer Maschine angehäufelt, damit Nachfröste ihnen nichts anhaben können. Alle hatten viel Spaß dabei. Anschließend gab es noch kleine Spiele, bevor die Kinder wieder zurück in den Kindergarten gefahren wurden.

Im Herbst, wenn die Kartoffeln reif sind, ist eine weitere Aktion geplant: Mit einem Schleuderroder werden die Kartoffeln dann wie in früheren Zeiten aus der Erde geholt und von den Kindern gesammelt. Jürgen Röh

Plattdütsche Runn Wanderup

Se fällt ut!

In de Mai fällt dat Drapen vun de Plattdütsche Runn ut wiel de erste Dunnersdag in de Mai en Fierdag is.

Wi wünschen en schöne Mai un gröten hartlich. Erika Petersen

DRK Ortsverein Wanderup



Liebe Wanderuper,

am Donnerstag, dem 8. Mai 2008 um 15 Uhr laden wir Sie herzlich zu einem Klön- und Spielenachmittag ein.

Termine

Sonntagstreff: 4. Mai von 15.00 bis 17.00 Uhr

Singkreis: nach Absprache

Gymnastikgruppe: 06., 13., 20. u. 27. Mai von 18.00-18.45 Uhr

Seniorentanzgruppe: 15. u. 22. u. 29. Mai von 14.30-15.30 Uhr

Tanzgruppe: 13. u. 27. Mai von 19.30-21.00 Uhr

Kleiderkammer: 15. Mai von 16.00-18.00 Uhr im Dörpshuus, Flensburger Str.

Eintopfessen: 25. Mai von 11.30-?. Anmeldungen bitte bis zum 21. Mai bei Angela Asmussen, Tel. 0 46 06-965356.

WICHTIG: Am Mittwoch, den 14. Mai von 16.00-19.30 Uhr findet der nächste Blutspendetermin im Haus der Begegnung statt. Bitte merken Sie den Termin vor und kommen Sie zum Blutspenden. Wir freuen uns über jede/n Blutspender/in.

Der Vorstand des DRK-Ortsverbandes wünscht Ihnen frohe Pfingsten und einen sonnigen Mai.

Helga Clausen, Schriftführerin

Schul-TÜV an der Grundschule

An der Grundschule Wanderup sind Eltern, Kinder und Lehrer in überdurchschnittlich hohem Maße mit ihrer Schule zufrieden. Dies zeichnete sich schon bei einer vorangegangenen Befragung ab und wurde in vielen Gesprächen mit der EVIT-Kommission bestätigt. In schulinternen, schulübergreifenden und auch landesweiten Überprüfungen konnte ein hohes Leistungsniveau nachgewiesen werden.

Es herrscht ein gewaltfreies Klima und die Kinder gehen angstfrei zur Schule. Der große abwechslungsreiche Schulhof trägt dazu bei, dass die Schülerinnen und Schüler sich in den Pausen ganz nach ihren persönlichen Vorlieben erholen können.

Eine konstruktive Elternmitarbeit ist gewünscht und zeigt sich nicht nur in der hohen Beteiligung an den Elternabenden. Die engagierte Unterstützung der Elternschaft lässt ein aktives Schulleben mit Kinderfest, Projektwochen und Sportfesten zu. Auch die Betreute Grundschule Wanderup wird durch einen eingetragenen Verein der Eltern organisiert und getragen. Die ausgeweitete Betreuungszeit bis 14.00 Uhr, die ein Mittagessen einschließt, macht diesen Schulstandort zusätzlich attraktiv.

Baulich wurde die Schule schon vor einigen

Jahren verändert, so dass körperbehinderte Kinder ohne Schwierigkeiten in den schulischen Alltag integriert werden können.

Sehr gut funktioniert die enge Zusammenarbeit mit den anderen dörflichen Institutionen und Vereinen. Immer wieder finden sich ohne großen Aufwand nahegelegene außerschulische Lernorte, wie z.B. Bauernhöfe, Windkraftanlagen, das Heimatmuseum, die Freiwillige Feuerwehr oder die Kirche.

Die Wertschätzung der Schüler, Eltern, Gemeinde und Lehrer füreinander ist groß. Trotz alledem ist die Grundschule in Wanderup als eigenständiger Standort gefährdet, da voraussichtlich ab 2012 weniger als 80 Kinder die Schule besuchen werden. Jetzt wollen sich alle Beteiligten gemeinsam an einen Tisch setzen und Wege erarbeiten, damit diese Schule eigenverantwortlich weitergeführt werden kann und der Schulstandort Wanderup erhalten bleibt. Da die Eltern ab Sommer 2008 freie Schulwahl für ihre Kinder haben, sind auch Anmeldungen aus den Nachbargemeinden denkbar. Alle Beteiligten wünschen sich, dass die Schule im Dorf bleibt. Was wäre ein Dorf der Ideen ohne seine Dorfschule?

Auch wir können helfen!

Am 27. Mai 2008 um 15.30 möchten wir zu einem ersten Treffen der neuen 1. Hilfe-Gruppe in der Begegnungsstätte einladen, an dem wir Kinder von 6 - 10 Jahren bei Spiel und Spaß mit Angeboten zum Thema Unfallverhütung und 1. Hilfe-Maßnahmen vertraut machen möchten.

Geplant für die weiteren Termine sind ein Besuch der Rettungsstation Eggebek, 1. Hilfe-Bingo und vieles mehr!

Wir treffen uns an jedem letzten Dienstag im Monat von 15.30 - 17.00 Uhr in der Begegnungsstätte und wünschen uns eine rege Beteiligung. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung bis zu 23.05.08 bei Marita Horstmann, Tel. 04606/541, oder Angela Asmussen, Tel. 04606/965356.

Seniorenbeirat Wanderup

Die Gesprächsrunde „Wir erinnern uns“ trifft sich wieder am **Dienstag, dem 20. Mai, um 15.00 Uhr** in der Begegnungsstätte.

Wie immer sind interessierte Senior/innen herzlich dazu eingeladen. Gisela Callsen

Sport-Meldungen

TERMINE

im Tennis Club Wanderup

HEIMSPIELE

03.05.2008 (Sa.) ab 14:00 Uhr

Herren 50 gegen Wyker TB

17.05.2008 (Sa.) ab 14:00 Uhr

Damen 40 gegen TSV Tarp

24.05.2008 (Sa.) ab 14:00 Uhr

Damen gegen Schleswiger TC

25.05.2008 (So.) ab 9:00 Uhr

Herren 50 gegen TuS Rotenhof

21.06.2008 (Sa.) ab 14:00 Uhr

Damen 40 gegen TC Westerland

28.06.2008 (Sa.) ab 14:00 Uhr

Herren 50 gegen SSV Nübbel

29.06.2008 (So.) ab 9:00 Uhr

Damen gegen TC Mürwik 2

Die Termine für die Jugendmannschaften sind noch nicht bekannt.

Wöchentliche Termine:

Dienstags ab 17:00 Uhr Herrntag

Mittwoch ab 18:00 Uhr Damentag

Donnerstag ab 14:00 Uhr Jugendtraining

Bei den Punktspielen sind Zuschauer herzlich willkommen.

Wer den Schläger selbst in die Hand nehmen möchte, meldet sich bitte auf der Tennisanlage hinter dem Sportplatz oder bei Reinhard Ruhr Tel. 04606/1052 oder Britta Feddersen Tel. 04606/1327.

Wanderup im Internet:

www.wanderup.de

Redaktionsschluss

für die Juni-Ausgabe ist am 15. Mai

Neun Mannschaften kämpften um den Oldie-Cup

Am 05. April fand der diesjährige Oldie Cup des Reiterbundes Nordmark in Wanderup statt. Der Verein, der die höchste Punktzahl erreicht hat, richtet im darauffolgenden Jahr den Oldie-Cup aus.

Am Samstagmorgen trafen sich bei bestem Wetter neun Mannschaften auf der Reitanlage Schulz in Wanderup. Der Reitverein Wanderup besitzt leider keine eigene Reithalle, und so wurde bei



Die gastgebende Mannschaft „Hosenscheißer“ Reitverein Wanderup (von links) Frauke von Deesten, Britta Dreus, Marion Petersen, Hauke Sell und Mannschaftsführerin Friederike Eckstein-Schulz

Stefan Schulz und Fredericke Eckstein-Schulz nachgefragt, ob die Möglichkeit besteht, den Cup dort auszutragen. Wir sind dankbar, dass wir die schöne Anlage nutzen durften. Der Vorsitzende Peter Chr. Petersen begrüßte alle und wünschte einen guten Erfolg für den Tag. Angefangen wurde mit dem Abteilungsreiten, es wurde die Aufgabe E3 vorgeritten mit 4 Reitern und einem/r Mannschaftsführer/-in. Der Clou war die Verkleidung der verschiedenen Mannschaften. Die ca. 80 Zuschauer wurden gut unterhalten. Am Start waren die Teletubbies, Lollypops, Biene Maja, Rollos Eroberinnen, Blumenoldies, Glücksbringer, Blumenmiezen, Hosenscheißer und die Blues Brothers. Reiter und Pferd waren verkleidet. In der zweiten Runde, nach einer kurzen Mittagspause, wurde das Ringreiten absolviert. In sechs Durchgängen wurden Punkte gesammelt.

Gestartet sind aus jeder Mannschaft zwei Reiter auf ihren Pferden. Gleich danach wurde der Parcours für das Glücksspringen aufgebaut, in dem die anderen zwei Reiter mit ihren Pferden starteten. In der Bahn waren beide Reiter. Wenn der erste Reiter einen Fehler machte, durfte der zweite Reiter sofort für den dann Ausgeschiedenen den Parcours weiter reiten und seinen eigenen auch. Wurde dann noch ein Fehler gemacht, zählten die bis dorthin erreichten Punkte. Am frühen Vormittag gab es einen kleinen Reitunfall, der aber zum Glück glimpflich abließ. Der Reiterin geht es wieder gut. Gegen ca. 13.30 Uhr war der reiterliche Teil des Cups beendet. Alle machten sich auf dem Weg nach Hause, um die Pferde zu versorgen und sich für das Fest, das am Abend im Wanderuper Westerkrug stattfand, vorzubereiten. 160 Personen kamen um 19.30 Uhr

zum Essen. Im Laufe des Abends wurden noch drei Spiele mit den Mannschaften gespielt. Beim Mumien Wickeln, Erbsentransport und bei Allgemeinfragen konnten wieder Punkte gesammelt werden. Die Siegerehrung wurde von der Jugendwartin des Reiterbundes Nordmark vorgenommen, in Vertretung von Kurt Carstensen. Der Vorsitzende des Reiterbundes Nordmark konnte leider nicht bis zur Siegerehrung bleiben, wünschte aber noch einen schönen Abend. Über den Reiterbund Nordmark wurde eine Geldspende von der Nord Ostsee Sparkasse an uns weitergeleitet, für die sich der Reitverein herzlich bedankt. Die Preise wurden ebenfalls von der Nord Ostsee Sparkasse gestiftet.

Die Platzierungen

1. Flensburger Reit und Fahrverein
als Blues Brothers 56,5 Punkte
2. Wanderuper Reitverein
als Hosenscheißer 55,9 Punkte
3. Flensburger Reit- und Fahrverein
als Blumenmiezen 48,4 Punkte
4. RV Sörup
als Glücksbringer 48,0 Punkte
5. RV Sollerup / Hünning
als Blumenoldies 47,6 Punkte
6. RV Sollerup/ Hünning
als Rollos Eroberinnen 46,8 Punkte
7. RSG Hohe Geest
als Biene Maja 44,6 Punkte
8. RuFV Husbyharde
als Lollypops 35,8 Punkte
9. Westangler RV
als Teletubbiesland 32,8 Punkte

Nach der Preisverteilung wurde bis in die frühen Morgenstunden ausgiebig gefeiert. Wir gratulieren den Gewinnern und freuen uns auf den Oldie - Cup 2009.

Mit reiterlichem Gruß Reitverein Wanderup

10. + 11. Mai: Spargel-Buffer

Muttertag, 11. Mai, auch mittags

Anmeldung erbeten

Stelkes Gasthaus
Hotelrestaurant

24852 Langstedt · Tel. 0 46 09-9 10 10



Artikel für Haus und Garten Heim- und Handwerkerbedarf

Wir freuen uns auf Sie!

N. THOMSEN G.M.B.H. TARP

Landmaschinen · Stall- und Gülletechnik

Heizungsbau · Sanitär · Baustoffe

24963 Tarp · Tel. 0 46 38/89 44-0 · Fax 0 46 38/89 44-44

www.thomsen-tarp.de E-Mail: info@thomsen-tarp.de

Im Trauerfall Rat und Hilfe:



BESTATTUNGSINSTITUT RATHJEN

Inh. Rouven Niemann e.K.

Klaus-Groth-Straße 5

24963 Tarp

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Nah- und Fernüberführungen
Erledigung aller Formalitäten
Sofortiger Hausbesuch

Telefon-Nr. 046 38 / 89 85 00

Bestattungen auf allen Friedhöfen, auch Flensburg
Bestattungsvorsorge und -beratung
Tag und Nacht erreichbar



Mitglied der Bestatterinng
Schleswig-Holstein e.V.

WIR für die Jugend

Jugendzentrum EGGEBEK-LANGSTEDT

Öffnungszeiten:

Montags:

15.00 - 17.30 Uhr für alle Kids von 3 - 7 Jahren

17.30 - 19.00 Uhr für alle ab 8 Jahren mit Karin

Dienstags:

16.00 - 20.00 Uhr für alle ab 8 Jahre - Kochen mit Daniela und Tim

Mittwochs:

16.00 - 20.00 Uhr Mädchengruppe für alle Mädels ab 7 Jahren mit Karin und Daniela

Donnerstags:

16.00 - 20.00 Uhr für alle ab 8 Jahre mit Tim

Wir veranstalten ein Billard-Turnier!

Am Freitag, den 16. Mai von 16.00-20.00 wollen wir's wissen: Wer ist Billardkönig im JUZ???

Meldet Euch bitte bei uns an im JUZ.

Angrillen im JUZ

Am Dienstag, den 27. Mai ist Angrillen bei uns im JUZ. Schaut doch ab 16 Uhr bei uns vorbei.

Wir freuen uns auf Euch
Karin, Tim und Daniela

Jugendtreff Jerrishoe

Mittwoch 14.30 - 17.30 Uhr

Donnerstag 14.30 - 17.30 Uhr

Freitag 14.30 - 17.30 Uhr

Mit Sandra Heppner-Latuske

Jugendpflegerin Jerrishoe

Jugendzentrum Wanderup

Sommeröffnungszeiten

Montags: 15:00-17:00 Mädchengruppe

17:00-20:00 Jugendliche

Dienstags: 17:00-20:00 Jugendcafe

Mittwochs: 15:00-16:30 Kids
17:00-20:00 Jugendliche

Donnerstags: Jungengruppe siehe Aushang
im Juz

18:00-20:00 Uhr Jugendliche

Mi., den 14. Mai

Mi., den 21. Mai

Mi., den 28. Mai

Mi., den 4. Juni

Mi., den 11. Juni

Mi., den 18. Juni

Mi., den 25. Juni

Mi., den 2. Juli

Mi., den 9. Juli

Mi., den 16. Juli

Rundball

Schnitzeljagd

Waldmemory

Erlebnispädagogik

fällt aus!

Grill und Spielnachmittag

Räuber und Gendarm

Ausflug mit Überraschung

Schatzsuche

Auentag

JUZ-Projektnachmittage

für Kinder ab 6 Jahre - Kosten 1 € -

Mittwoch von 15.00-16.30 Uhr

Mi., den 7. Mai Spielnachmittag

Treffpunkt: Bolzplatz

Info: Jugendzentrum Wanderup,

Tarper Str.17- Tel. 04606-1276

Garnet Oldenbürger

Jugendtreff Jörl - alles andere als langweilig ...

Montag: 16.00 Uhr - 17.45 Uhr Kinder von 6-10 Jahren mit Tanja

Dienstag: 14.15 Uhr - 15.45 Uhr Kinder von 3-6 Jahren mit Tanja

16.00 Uhr - 17.30 Uhr Kinder von 6-10 Jahren mit Tanja

Donnerstag: 16.00 Uhr - 17.45 Uhr Kinder von 10-13 Jahren mit Martin

18.00 Uhr - 21.30 Uhr Jugendliche ab 13 Jahren mit Angela

GuteNacht-Taxi

Hin und weg zum halben Preis

Gutscheine in DEINER Amtsverwaltung
und in den Jugendzentren
Eggebek, Jörl und Wanderup

THOMAS H. PETERSEN

STEUERBERATER

Westerreihe 3 · 24852 Eggebek
Tel. 0 46 09 / 3 86 · Fax 0 46 09 / 9 51 15

– Ihr Fachmann in Steuerfragen –

Erstellung von Steuererklärungen
für alle Berufe und Rentner

Immer
gut bedacht



GUIDO DAHM

Westerreihe 5
24852 Eggebek

Tel. 0 46 09 / 95 25 40
Fax 0 46 09 / 95 25 41



Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl



Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeindegeschäftsführerin Rita Fries.

Sprechstunden Di., Do. 10.00-12.00 Uhr und Fr., 14.30 Uhr-16.30 Uhr

Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de

Pastoren: K. Fritsche, Kleinjörl, Tel. 0 46 07-3 41, e-mail: fritsche-joerl@t-online.de

M. Friesicke-Öhler, Eggebek, Tel. 0 46 09-3 12, e-mail: m.friesicke-oehler@web.de

Friedhof Eggebek: Rolf Hartmeyer, Tel. 0 4609-2 18

Friedhof Klein-Jörl: Reiner Albertsen, Tel. 0 46 07-13-93 u. Handy 0175 9263 703

GOTTESDIENSTE

- | | | | |
|----------|------------|-----------|---|
| 01. Mai | Wanderup | 10.00 Uhr | Himmelfahrts-Gottesdienst der Region Treene auf dem Dörpsplatz - P. v. Fleischbein |
| 04. Mai | Kleinjörl | 10.00 Uhr | Gottesdienst und Abendmahl m. P. Kunkel |
| 11. Mai | Eggebek | 10.00 Uhr | Gottesdienst am Pfingstsonntag m. P. Friesicke-Öhler |
| 11. Mai | Kleinjörl | 10.00 Uhr | Gottesdienst am Pfingstsonntag m. P. Fritsche |
| 12. Mai | Esperstoft | 10.00 Uhr | Gottesdienst am Pfingstmontag m. P. Friesicke-Öhler |
| 18. Mai | Kleinjörl | 10.00 Uhr | Gottesdienst und Abendmahl m. P. Fritsche |
| 25. Mai | Eggebek | 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Einführung des Konfirmandenjahrgangs 2009 m. P. Friesicke-Öhler |
| 01. Juni | Kleinjörl | 10.00 Uhr | Jugendgottesdienst m. Einführung des Konfirmandenjahrgangs 2009 m. P. Fritsche und P. Jeske |

Das Kirchenbüro ist vom 1. Mai bis 10. Mai geschlossen. Bitte wenden Sie sich in Eggebek an Pastor Friesicke-Öhler, Tel. 04609-312 oder in Kleinjörl an Pastor Fritsche, Tel. 04607-341.

Geistliches Wort

Monatsspruch für den Mai:

„Ich will nicht nur im Geist beten, sondern auch mit dem Verstand.“ (1. Kor. 14,15)

Zu diesem Satz, liebe Leserin und lieber Leser, passt wunderbar, dass „Don Camillo“ am 1. Mai einhundert Jahre alt wird. Natürlich nicht der Priester selber, sondern sein Erfinder, der Schriftsteller Giovanni Guareschi (1908-1968). Er war in den Kriegsjahren Journalist und Satiriker. Nach dem Krieg erfand er die ersten Geschichten über den schlitzohrigen Priester und dessen Hassliebe zum Kommunistenführer Peppone. Beide liefern sich Auseinandersetzungen, die nicht nur vom jeweiligen Geist bestimmt sind, sondern durchaus auch mit kühlem oder messerscharfen Verstand geführt werden.

Kein Glaube kommt ohne Verstand aus. So viel steht fest. Natürlich muss jeder Gläubige auch schwärmen können. Aber das Schwärmen alleine macht noch keinen Glauben und kein Gebet. Wenn Don Camillo sich schwärmend an den Gekreuzigten in seiner Kirche wendet und zu ihm betet, dann kann es sein, dass der Heiland ihm den Kopf wäscht und sagt: „Camillo, denk doch erst mal nach!“ Und wenn Camillo heißblütig alle Strafen der Welt auf

seinen Widersacher Peppone herabwünscht, dann fällt ihm Jesus vom Kreuz herab schon mal ins Wort: „Nein, Camillo, den Gefallen werde ich dir nicht tun. Du sollst einfach sanftmütiger sein.“

Verstand und Geist gehören zusammen. Gott sei Dank. Und es ist keinem erlaubt, die beiden voneinander zu trennen. Wir müssen und können nicht alles verstehen, was Gott für uns tut oder woran wir leiden. Aber das ist kein Grund, nicht verstehen zu wollen oder gar den Verstand auszuschalten. Und auch im Gebet - sowohl in der Klage als auch im Dank - nutzen wir die Gabe unseres Verstandes. Was so viel heißen kann wie: Wir lassen uns eine gewisse Nüchternheit nicht nehmen. Auch wenn uns der Schmerz oder die Freude einmal überfluten sollten, müssen wir zurück auf den Boden. Und dabei hilft uns unser Verstand und noch ein letztes Beispiel von Camillo.

Der ist wieder einmal so richtig in Rage und schimpft laut und mitten in seiner Kirche über die Politik - und besonders über den Kommunisten Peppone. Als er dabei in die Nähe des Kreuzes kommt, sagt Jesus zu ihm: „Camillo, sei bitte nicht so laut. Unser Vater im Himmel glaubt dir sowieso nicht, dass ausgerechnet du der Beste von allen bist.“

Einen gesegneten Monat Mai wünscht Ihnen Ihr Pastor Karsten Fritsche.

AMTSHANDLUNGEN

BESTATTUNGEN

Christine Franzen aus Flensburg, 48 J.

Albrecht Erwin Urban Willy Armeth, Hürup, 91 J.

Willi Gummelt aus Süderhackstedt, 82 J.
Anne-Katrin Klingenberg, geb. Schultz aus Langstedt (früher Jerrishoe), 76 J.
Ernst Wilhelm Callsen-Bracker aus Bollingsstedt, 84 J.

Paul Andreas Hansen aus Jerrishoe, 78 J.
Margarethe Andresen, geb. Zeier aus Süderhackstedt, 88 J.

Wenn Sie (wieder) in die Kirche eintreten möchten: Wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro in Eggebek, an Pastor Fritsche in Kleinjörl oder an Pastor Friesicke-Öhler in Eggebek.

Dankgottesdienst zur Goldenen Hochzeit

12.04. Claus Peter und Elfriede Hansen aus Sollerup

Wenn Sie sich oder Ihr Kind taufen lassen wollen: Vereinbaren Sie mit dem Kirchenbüro möglichst rechtzeitig einen Termin. Als Eltern müssen Sie selbst getauft und Mitglied der Kirche sein. Das gilt auch für die Paten Ihres Kindes.

TAUFEN

Michelle: Eltern Jeanine Böschen und Peter, geb. Riesler aus Langstedt

Jan Simon: Eltern; Maika Evers und Lars Kiesbüy aus Eggebek

Till: Eltern Stephan Christiansen und Fenja, geb. Hentschke aus Eggebek

Die nächsten Tauftermine am:

Pfingstsonntag, 11. Mai in Eggebek

Sonntag, 01. Juni in Kleinjörl

Sonntag, 13. Juli in Eggebek

Sonntag, 03. August in Kleinjörl

MITTEILUNGEN

Der Konfirmandenunterricht fängt an:

Alle Mädchen und Jungen die für den Konfirmandenunterricht 2008/2009 angemeldet sind, erscheinen bitte zur Gruppeneinteilung in Eggebek: 6. Mai, 16.00 Uhr, Gemeindehaus Eggebek,

in Kleinjörl: 6. Mai, 15.00 Uhr, Gemeindehaus Kleinjörl.

Sollte jemand nicht teilnehmen können, bitte rechtzeitig absagen unter Kirchenbüro, Tel. 04609-312.

Wir möchten „schöne KIRCHENBÄNKE“ für unsere alte Kirche in Eggebek anschaffen. Über eine Spende würden wir uns sehr freuen. Stichwort „Kirchenbänke“. Konto-Nr. 662 801 - BLZ 216 617 19 bei der VR Bank Flensburg-Schleswig eG.

Durchführung würdiger Bestattungen in Stadt und Land.



Bestattungen
Timm

Fachgeprüfter Bestatter
Tag & Nacht erreichbar
Mobil 01 71-8 31 27 74

0 46 09-3 63
Hauptstraße 26 b
24852 Eggebek

0 46 26-18 94 54
Hauptstraße 37
24887 Silberstedt

0 48 43-20 24 24
Am Markt 10
25884 Viöl

KINDER- UND JUGEND

In EGGBEK:

Krabbel- und Spielgruppe 0-3 Jahre im Gemeindehaus montags von 15.00 - 16.30 Uhr und dienstags von 10.00 - 11.30 Uhr.

Kinderkreis ab 3 Jahre, freitags von 15-16.30 Uhr im Gemeindehaus. Wir wollen miteinander spielen, singen und basteln.

Kinderchor - wer singt gerne?

Wir suchen „keine Superstars“, aber Kinder (8-14 Jahre) die gerne singen und miteinander eine fröhliche Chorprobe, immer freitags von 15.00 - 15.45 Uhr, verbringen wollen. Chorleiter: Hans Martin Virgils, Kirchenmusiker.

In KLEINJÖRL

Kindergottesdienst

Am Mittwoch, dem 23. April, um 10.15 Uhr im Gemeindehaus in Kleinjörll mit Pastor Fritsche.

Der Kinderkreis für Mütter mit Kindern ab ca. 2 Jahre bis zum Kindergartenalter trifft sich jetzt immer Mittwochvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus. Wir wollen dort einander kennen lernen, viel singen, spielen und basteln. Es freuen sich auf euch Helga Führer und Sonja Franzen.

SENIOREN

CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Die Senioren fahren nach Büsum.

Es sollte eine schöne sonnige Fahrt werden. Nachts hatte es noch gefroren, bei einem leichten Ostwind. Wir fuhren um Mittag erst los. Es ging in Richtung Jübek, Silberstedt, Hollingsstedt. Unser Busfahrer Benno und Frau Sucker hießen alle Gäste willkommen. Auch unsere beiden Herrn Pastoren waren wieder dabei. Darüber freuten wir uns sehr, denn es geht ja nicht immer. Wir fuhren durch das Dörpstedter Moor, die Treene Marsch, überall konnte man weit sehen. Das Land ist niedrig und früher oft überschwemmt worden. Dann fuhren wir durch Erfde und sahen die Deiche an der Eider. Dann durch Pahlen, bekannt durch die Eiderlandhalle in der jedes Jahr die großen Musikveranstaltungen stattfinden. Durch Süderheistedt in Richtung Heide - hier in Heide ist mehr Verkehr - an dem großen Marktplatz vorbei, sahen wir den hübsch gelegenen Wasserturm mit den besonderen Fenstern. Hier werden viele junge Paare getraut. Dann ging es Richtung Büsum, durch den Friedrichsgabekoog. Hier gibt es sehr viele Schafe, die mit ihren Lämmern die Felder mit dem restlichen Kohlbestand beweideten. Denn hier ist das große Kohlanbaugebiet mit großen Scheunen, wo der Kohl gelagert wird. Die leeren Kästen standen außen vor gestapelt. Von weitem sahen wir dann schon das Hochhaus am Büsumer Strand. Viele Frühlingsblumen am Kreisel, Schilder und Werbeplakate mit Hinweisen, was einem in Büsum alles als Gast geboten wird. Viele private Häuser bieten Ferienwohnungen an, es

ist ein lohnender Nebenverdienst. Doch sicher auch teuer den Komfort erst mal zu schaffen, den die meisten Gäste erwarten oder fordern. Es hat eben alles zwei Seiten. Auch wir möchten einige Häuser besichtigen, die zum evangelischen Senioren-Erholungswerk in Büsum gehören. Hier werden Ferien für Senioren, auch für Behinderte, angeboten. Nun suchten wir erst mal den Weg zur Johannsen-Allee. Doch unser Busfahrer Benno findet es schnell und durfte in der Auffahrt parken. Eine Betreuerin kommt und weist uns ein. Ich war im vorigen Jahr eine Woche in der Einrichtung, wo es mir richtig gut gefallen hat. Darum hatte ich um einen Besichtigungs- und Informationstermin für unsere Senioren gebeten. Ich glaube bestimmt, dass es einigen auch gut gefallen hat. Aber auch hier hat alles seinen Preis. Zuschüsse gibt es leider nicht mehr; aber in den Häusern fühlt man sich geborgen, wird umsorgt und eine Betreuerin ist immer bei allem dabei. Das Essen ist einfach hervorragend und gesund. Gerade wer alleine ist, lernt hier andere Menschen kennen und fühlt sich wohl. Wir bedankten uns für die Führung und fuhren zum Kaffeetrinken in das Orchideen-Kaffee die „Kalesche“ in die Hafestraße.

Eine halbe Stunde blieb uns noch Zeit, um doch noch mal über den Deich zu steigen (wer konnte). Es war gerade Hochwasser und das grüne Vorland lag im Sonnenschein. Strandkörbe standen schon draußen, die Bänke waren besetzt und man genoss die Sonne. So hatten wir sehr viel Glück mit allem. Der Bus fuhr auch schon vor und wir mussten weiter zur letzten Station nach Lunden. Wir verabschiedeten uns von Frau Gille und bedankten uns für die schönen Stunden in Büsum. Über Wesselburen ging es dann weiter durch den Carolinenkoog nach Lunden. Man konnte die Kirche schon von weitem sehen. Hier gibt es den bekannten Geschlechter-Friedhof. Er präsentiert Stolz und Wohlstand der damaligen Bauerngeschlechter. 66 Grabsteine erinnern an die wohlhabenden Bauern der Region. Zwei Grüfte erinnern an zwei einflussreiche Politiker in Dithmarschen. Einer war Peter Swyn, der ermordet wurde. Im 15. und 16. Jahrhundert lebten hier die führenden Männer, Regenten ihrer Bauernrepublik, unabhängig von der Herrschaft fremder Fürsten und Herzöge. Sie kämpften um ihre Freiheit, um als freie Bauern selber zu regieren. Die St. Laurentius Kirche steht hoch wie auf einer Warft und ist zweimal abgebrannt. 1834 wurde sie zuletzt wieder aufgebaut. Draußen am Eingang stand ein großer steinerner Tisch, es war der Tisch der Armen. Hier legten die Bauern Fisch und Brot nieder, das sich die Armen holten, während die Bauern in der Kirche saßen und der Predigt zuhörten und wohl überzeugt waren, eine gute Tat begangen zu haben. Wie gut, das sich die Zeiten geändert haben. Es gab uns Gelegenheit zum Nachdenken. Das Gotteshaus selbst war sehr schlicht. Ein wunderschöner großer Kronleuchter schmückte den Raum vor

der hohen Orgel. 28 Arme mit Lichtern werden zu Weihnachten angezündet. Nun ging es zügig auf den Rückweg. Wir konnten nicht über Friedrichstadt fahren, da die Eiderbrücke gesperrt war. Über Tönning und Husum kamen wir wieder gut in unseren Heimatorten an. Es war ein schöner Nachmittag.

Nun sehen wir uns am 14. Mai, um 15.00 Uhr, in Sollerup wieder, wo wir mit musikalischer Begleitung miteinander Frühlingslieder singen wollen. Bleiben Sie alle schön gesund, bis dahin. Es grüßt Sie herzlich der Vorstand und Ihre Erna Hansen

Busfahrplan den 14. Mai:

großer Bus

Eggebek ZOB 13.55

Jerrishoefeld 14.00

Eggebeker Weg 14.05

Janneby Krug 14.10

Jörll Weg 14.15

Jörll Siedlung 14.20

Großjörll 14.20

Schmiedekrug 14.30

Sollerup 14.40

kleiner Bus

Langstedt 14.00

Bollingstedt 14.10

Sollbrück 14.20

Esperstoft/Doms

14.25

Sollerupfeld/ Carstensen 14.30

Süderhackstedt 14.35

Süderhackstedtfeld

14.40

Sollerup 14.45

Gemeinschaft in der Ev. Kirche

Einladung an alle Interessierten zum Hausbelkreis am Dienstag, 20. Mai, um 20 Uhr, bei Erhard Völkner, Norderfeld 6, Eggebek, Tel. 04609-747. Leitung: Uwe Stiller, Prediger. Gegenstand des Gesprächs sind ausgewählte Bibeltexte, Fragen des Glaubens und Lebens sowie der Erfahrungsaustausch über den christlichen Glauben.

Kath. Kirche St. Martin Tarp

Termine im März

Hl. Messen: samstags, 17.00 Uhr

Christi Himmelfahrt 01.05.2008: 10.30 Uhr

Pfingstmontag 12.05.2008: 10.30 Uhr

Fronleichnam 22.05.2008: 18.00 Uhr

„**Martinis**“ in Tarp: montags 15.30 Uhr

Sommerzeltlager 2008

Anmeldungen für das Zeltlager für Jungen und Mädchen im Alter von 9 bis 13 Jahren (Ausnahmen für 8 und 14 jährige evtl. nach Absprache) liegen ab sofort in den Kirchen und im Pfarrbüro aus. Die Fahrt findet von Samstag, 9. August bis Sonntag, 17. August statt. Es geht nach Lorup im Emsland.

Infos bei Dirk P. v. Prondzinski, Tel.: 04641/989109 oder 0177/4311670.

Brot zum Leben...

das ist menschengerechte Globalisierung

www.brot-fuer-die-welt.de

BERAN

— †† —

„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154



Kirchengemeinde Wanderup

Kirchenbüro: Sprechstunden Di. und Fr., jeweils von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Tel. 0 46 06-2 08 · Jugendheim Tel. 0 46 06-12 76 · Haus der Begegnung Tel. 0 46 06-13 70
Diakon Tolkmitt 0 48 41-80 26 50

Gottesdienste

01.05.	10.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst im Festzelt	Vorbereitungsteam
04.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Vikar Teichmann
11.05.	10.30 Uhr	Deutsch-Dänischer Familiengottesdienst mit anschl. Grillen im Pastoratsgarten	Pastor Nedergaard/Pastor von Fleischbein
18.05.	19.00 Uhr	Abend-Gottesdienst	Pastor Neitzel
25.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor von Fleischbein
	11.15 Uhr	Kindergottesdienst „WiKi“	

Taufgottesdienste

Sie können Ihre Kinder am 11. Mai und 15. Juni 2008 taufen lassen. Bitte melden Sie Ihre Taufe rechtzeitig bei uns an.

Familiennachrichten

Beerdigungen

04.04.2008 Frau Elke Pille, 68 Jahre

Goldene Hochzeit

29.03.2008 Helga u. Willi Prey

Termine im

Haus der Begegnung

- 05.05. 15.00 Uhr Spielenachmittag
- 19.05. 15.00 Uhr Häkelrunde
- 26.05. 15.00 Uhr Spielenachmittag
- 29.05. 09.00 Uhr Frühstück für alle

Frauengesprächskreis

Der Frauengesprächskreis trifft sich an jedem 1. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr im Gemeindehaus. Der nächste Termin ist der 7. Mai 2008.

Frauentreff

Der Frauentreff kommt jeden 2. Dienstag im Monat um 20.00 Uhr im Gemeindehaus zusammen. Der nächste Termin ist der 13. Mai 2008.

Bibelgesprächskreis

Wir treffen uns jeden 2. und 4. Dienstag im



Monat um 17.30 Uhr im Gemeindehaus. Nächste Termine 13. und 27. Mai 2008.

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt immer mittwochs um 19.15 Uhr im Gemeindehaus.

Trauergruppe

In etwa alle 3 Wochen treffen sich Menschen, die in Trauer sind und mit den Schmerzen eines Verlustes fertig werden müssen. Wir besprechen miteinander die jeweilige Situation, stützen einander und begleiten uns unter fachkundiger Leitung im Trauerprozess. Diese Gruppe ist offen für jede/n Trauernde/n, wir bitten aber um vorherige Anmeldung bei Frau Karin Rieß, Tel: 04606/965815 oder Herrn Pastor v. Fleischbein, Tel. 04606/208. Frau Rieß steht Ihnen auch für Einzelgespräche zur Verfügung.

Briefmarken für Bethel

Bitte keine entwertete Briefmarke in den Papierkorb! Die Betheler Anstalten sammeln diese Briefmarken und verkaufen sie an Sammler. Der Erlös kommt den behinderten Menschen zugute. Sie können Ihre Briefmarken im Gemeindebüro abgeben.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp

24963 Tarp, Im Wiesengrund 1 Tel. 04638-441, Fax 04638-80067
e-mail: Kirchengemeinde-Tarp@t-online.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros: Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr + Do. 16.00-18.00 Uhr
Weitere Infos: www.Kirchengemeinde-Tarp.de

Gottesdienste im Mai

Christi Himmelfahrt 01. Mai 10.30 Uhr			Musikalische Andacht mit Häppi Singers am Schulzentrum Tarp
Sonntag	04. Mai	10.00 Uhr	Pastor Neitzel
Pfingstsonntag	11. Mai	10.00 Uhr	Gottesdienst draußen am Glockenturm der Versöhnungskirche mit Posaunenchor Tarp
Pfingstmontag	12. Mai	10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Taufen
Sonntag	18. Mai	10.00 Uhr	Andacht im Rahmen „TWE 08“ im Festzelt am Schulzentrum Tarp mit Stadtbläsern aus Flensburg
Sonntag	25. Mai	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls, anschl. Kirchenkaffee
Donnerstag	29. Mai	15.00 Uhr	Kinderkirche
Sonntag	01. Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst in Sörup

Fahrdienst zu den Gottesdiensten

Wir haben einen ehrenamtlichen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten in der Tarper Versöhnungskirche. Wer abgeholt werden möchte, bitte unter Tel. 04638/441 anrufen.

Herzliche Einladung zum zentralen Gottesdienst unserer Region an Himmelfahrt am Donnerstag, den 1. Mai 2008, um 10.00 Uhr im Festzelt in Wanderup auf dem Dörpsplatz

Der Himmelfahrtstag beginnt für die Gottesdienstbesucher aus den umliegenden Gemeinden bei gutem Wetter mit einer Fahrradtour. Für das leibliche Wohl nach dem Gottesdienst ist gesorgt. Dieses Jahr fallen Himmelfahrt und der 1. Mai auf einen Tag. Wir feiern darum zusammen mit dem Wirtschaftsverein Wanderup und den 5 Kirchengemeinden im Anschluss an den Gottesdienst das Maifest.

Urlaub

Das Kirchenbüro ist in der Zeit von 05. Mai bis 26. Mai 2008 geschlossen. In dringenden Fällen bitten wir um telefonische Terminvereinbarung unter der u.a. Rufnummern.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Es grüßen Sie herzlich Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchengemeinde Wanderup
Ihr Pastor Theo von Fleischbein



**Lesebrillen.
Individuell
angefertigt.**

Mit Kunststoffgläsern
in Ihrer Glasstärke
zum Komplettpreis

Nur € **39,50**



Tel.: (04638) 10 10
Stapelholmer Weg 17
24963 Tarp
Mo-Fr 9.00-12.30+14.30-18.00
Sa 9.00-12.00

